

FACHSERIE **H**

VERKEHR

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

Reihe 2

Seeschifffahrt

August 1974



Bestellnummer: 270200 — 740208
VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Erschienen im Dezember 1974

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Einzelpreis DM 3,-

Jahresbezugspreis DM 32,- (für einen kompletten Berichtsjahrgang)

Inhalt

	Seite		Seite
Methodische Erläuterungen	4	4. Güterverkehr über See nach ausgewählten Häfen und Verkehrsbeziehungen	14
Seeschifffahrt im August 1974	6		
Tabellenteil		5. Güterverkehr über See nach Güterhauptgruppen und Verkehrsbeziehungen	15
1. Gesamtübersichten		6. Güterverkehr über See nach Flaggen und Verkehrsbeziehungen	17
a) Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen	7	7. Güterverkehr über See der Bundesländer nach Verkehrsbeziehungen ..	18
b) Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen	7	8. Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrsbezirken	18
c) Empfang und Versand ausgewählter Güter in den Küstenhäfen	8	9. Container- und Trailerverkehr über See	19
d) Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Einsatzarten	8	10. Anzahl und Eigengewichte der beförderten Fahrzeuge des Reise- und Güterverkehrs sowie der Transportbehälter	20
e) Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Flaggen	9	11. Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach der Verwendungsart der Fahrzeuge	22
f) Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen nach Massen- und Sack-/Stückgut	10	12. Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach Flaggen ...	23
g) Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal	11	13. Güterverkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach zusammengefaßten Gütergruppen	24
h) Bestand an Seeschiffen	11		
2. Schiffsverkehr über See nach Hafen- gruppen	12		
3. Schiffsverkehr über See nach Flag- gen	13		

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer H II 2 veröffentlicht.

1. Allgemeines

Die Seeschiffahrtsstatistik wird aufgrund des Gesetzes über die Statistik der Seeschiffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. II. S. 739) durchgeführt; sie umfaßt die Seeschiffsbestandsstatistik, die Seemannsstatistik, die Seeverkehrsstatistik und die Seeunfallstatistik.

Die vorliegende monatliche Veröffentlichung beschränkt sich auf den Nachweis der wichtigsten Ergebnisse über den Schiffsbestand, den Schiffs- und Güterverkehr über See in den Küstenhäfen des Bundesgebietes sowie über den Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal. Ausführliche Ergebnisse werden jährlich in dieser Veröffentlichungsreihe herausgegeben.

2. Abgrenzung der Seeschiffahrt

Als S e e v e r k e h r gilt jede Fahrt, die entweder ganz außerhalb der Seegrenzen stattfindet oder auf der diese überschritten werden. Die Grenzen der Seefahrt sind in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3.8.1951 (BGBl. II. S. 155) festgelegt worden. Keine Berücksichtigung findet die Seegrenze in der Flensburger Förde, in der der gesamte Verkehr dem Seeverkehr zugerechnet wird.

Die Erfassung des Verkehrs erfolgt in den K ü s t e n h ä f e n des Bundesgebietes; das sind alle seewärts der Binnengrenze der Seeschiffahrt gelegenen Häfen, Umschlag- und Ladenplätze. Die Binnengrenze der Seeschiffahrt verläuft oberhalb der Hauptschnittpunkte des See- und Binnenverkehrs, d.h. oberhalb von Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren und fällt auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammen.

Der Verkehr zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen des Bundesgebietes, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, gilt als B i n n e n - S e e - V e r k e h r: er wird sowohl in der Seeschiffahrt als auch in der Binnenschiffahrt - also doppelt - angeschrieben. Demgegenüber wird der Verkehr der Binnenhäfen mit fremden Häfen, bei dem die Seegrenzen überschrit-

ten werden, nur in der Binnenschiffahrt als Binnen-See-Verkehr registriert.

3. Handelsschiffe

Handelsschiffe sind dem Erwerb durch Seefahrt dienende Schiffe mit festem Deck und einem Raumgehalt von mindestens 10 BRT. Fischerei-, Bagger-, Montage- und Bergungsfahrzeuge gelten nicht als Handelsschiffe.

4. Mit und ohne Ladung fahrende Schiffe

Den internationalen Gepflogenheiten entsprechend gelten als Schiffe m i t L a d u n g solche, die im Berichtshafen nach dem Einlaufen Güter gelöscht oder Passagiere ausgeschifft oder vor dem Auslaufen Güter geladen oder Passagiere eingeschifft haben. Schiffe o h n e L a d u n g sind solche, die im Anschreibehafen entweder leer oder mit Ballast angekommen oder abgegangen sind, sowie solche Schiffe, die zwar beladen ein- oder ausgelaufen sind, ohne aber Güter gelöscht bzw. geladen oder Passagiere aus- bzw. eingeschifft zu haben.

5. Zwischenverkehr

Für die einzelnen Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland werden alle über See zu Handelszwecken angekommenen und abgegangenen Schiffe erfaßt und nachgewiesen. Das führt dazu, daß Schiffe, die auf ihrer Reise von und nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes mehrere deutsche Häfen angelaufen, also sogenannten Zwischenverkehr betrieben haben, mehrfach gezählt werden. Bei der Darstellung von Bundesergebnissen werden diese Mehrfachzählungen ausgeschaltet, d.h. die Schiffe werden im Verkehr mit den Häfen außerhalb des Bundesgebietes nur einmal in Ankunft bzw. im Abgang nachgewiesen.

6. Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, in welchem Land die Schiffe im Zeitpunkt der Anschreibung registriert sind.

7. Einsatzart

Unter L i n i e n f a h r t ist der Verkehr von Handelsschiffen nach einem festen Fahrplan auf einer festgelegten Route zu verstehen. Zur Linienfahrt zählt auch der Fährverkehr. Als T r a m p f a h r t gilt der nicht an bestimmte Linien gebundene Verkehr. Zur T a n k e r f a h r t zählt die Beförderung von unverpackten flüssigen Gütern in Tankschiffen.

8. Hauptverkehrsbeziehungen

Dem regionalen Nachweis der Seeschiffahrtsstatistik liegt das V e r z e i c h n i s der V e r k e h r s b e z i r k e und H ä f e n, Ausgabe 1969, zugrunde. Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden unterschieden:

Verkehr innerhalb des Bundesgebietes

Hierzu zählt der Verkehr der Küstenhäfen untereinander und der Verkehr zwischen Küsten- und Binnenhäfen.

Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Grenzüberschreitender Verkehr

Das ist der Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes sowie außerhalb der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

9. Gütersystematik

Die Art der beförderten Güter wird im vorliegenden Bericht nach Güterhauptgruppen und Güterabteilungen des G ü t e r - v e r z e i c h n i s s e s für die V e r k e h r s s t a t i s t i k, Ausgabe 1969, nachgewiesen. In Tabelle 5 werden die Angaben für die Güterabteilung 9 getrennt nach "Andere Halb- und Fertig-erzeugnisse" und "Besondere Transportgüter" dargestellt.

Die Eigengewichte der im Seeverkehr übersetzten Reise- und Transportfahrzeuge sowie der beladenen und unbeladenen Container, Trailer und Trägerschiffsleichter sind nicht in den Gesamtergebnissen enthalten; sie werden gesondert nachgewiesen.

10. Massengut, Sack-/Stückgut

Alle verpackten Güter (Güter in Säcken, in Ballen, Fässern, Kisten, Kartons, auf Paletten, in Liftvans, Flats, in Containern, Trailern, auf Lastkraftwagen, Eisenbahnwagen und Trägerschiffsleichtern) werden dem Sack-/Stückgut zugerechnet. Von den unverpackten Gütern sind die Güter, die eine aufwendige Umschlagstechnik erfordern, dem Sack-/Stückgut zugeordnet worden.

Zeichenerklärung

. = kein Nachweis vorhanden

- = nichts vorhanden

x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann

Abkürzungen

V = Versand

E = Empfang

Seeschifffahrt im August 1974

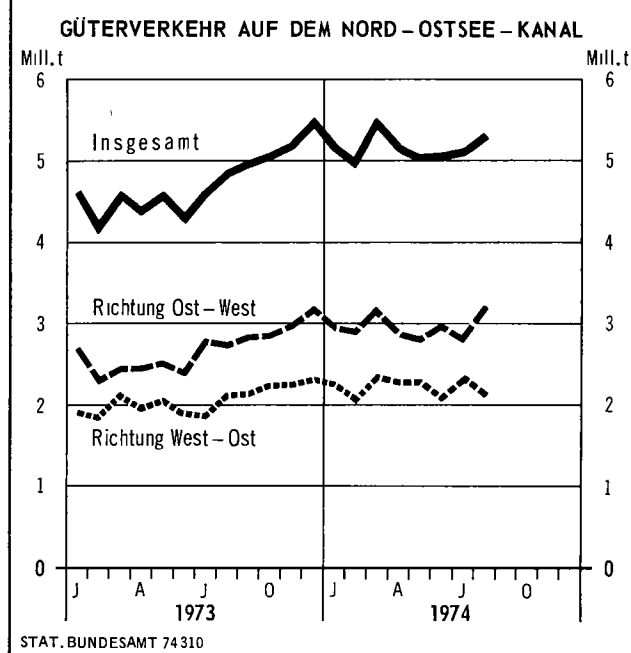
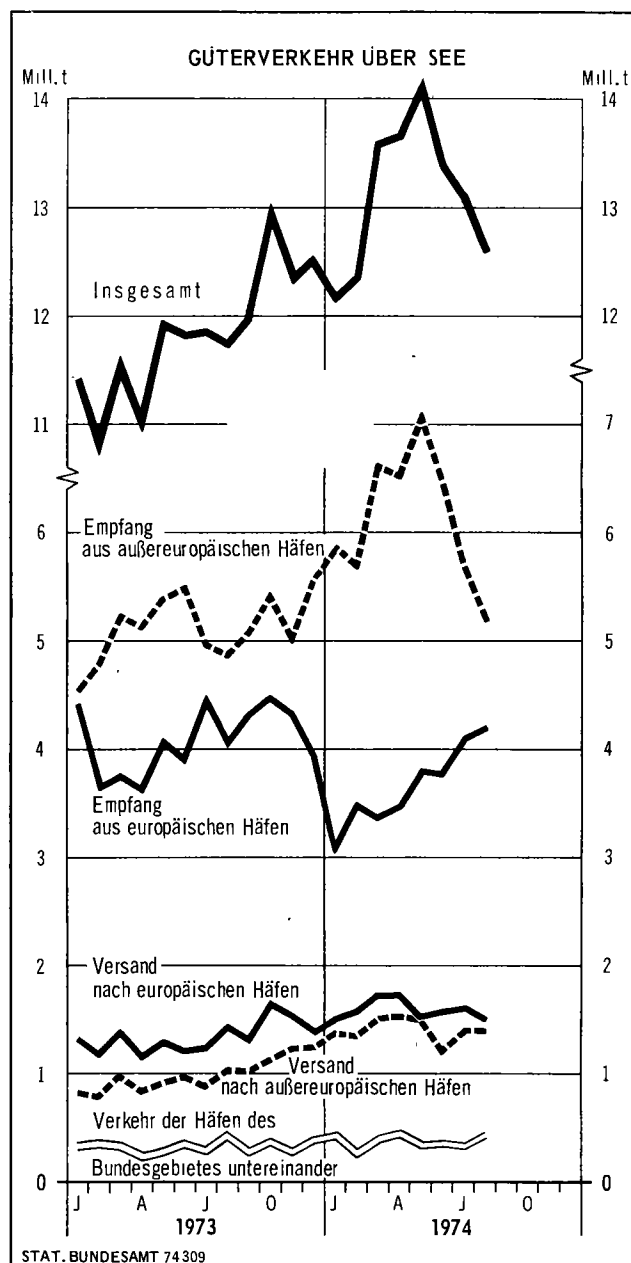
Der Güterverkehr über See mit den Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland belief sich im August 1974 auf insgesamt 12,6 Mill. t; er lag damit um 0,9 Mill. t oder 7,6 % höher als im August 1973. Außerdem wurden, wie im Vergleichsmonat des Vorjahres, Reise- und Transportfahrzeuge sowie Transporthilfsmittel mit einem Eigengewicht von 0,9 Mill. t befördert.

Der Verkehrsanstieg gegenüber August 1973 betraf die Güterbeförderung in allen Hauptverkehrsbeziehungen, insbesondere aber den Verkehr mit außereuropäischen Häfen, der sowohl im Empfang als auch im Versand um je 0,3 Mill. t zunahm (+ 5,9 % bzw. + 32 %). Besonders kräftig erhöhten sich dabei die Ankünfte aus mittel- und südamerikanischen Häfen (+ 0,4 Mill. t oder 60 %) sowie die Anlandungen aus Australien (+ 0,2 Mill. t oder 71 %). Im ausgehenden Verkehr nahmen in dieser Verkehrsrelation die Verschiffungen nach Afrika (+ 0,1 Mill. t oder 64 %), Nordamerika (+ 0,1 Mill. t oder 29 %), Mittel- und Südamerika (+ 0,1 Mill. t oder 67 %) zu. Bemerkenswert abgenommen hat demgegenüber der Empfang aus afrikanischen Häfen (- 0,5 Mill. t oder 28 %). Im Verkehr mit europäischen Häfen hat nur der Empfang nennenswert zugenommen (+ 0,1 Mill. t oder 3,7 %).

Entscheidend für die Zunahme im Empfang waren im wesentlichen erhöhte Zufuhren von Eisenerzen (+ 0,5 Mill. t oder 44 %) sowie von Kraftstoffen und Heizölen (+ 0,2 Mill. t oder 22 %). Im ausgehenden Verkehr wurden vor allem mehr Halb- und Fertigwaren der eisenverarbeitenden Industrie verschifft.

Die bedeutendsten Umschlaggewinne erzielten die Häfen Nordenham (+ 0,4 Mill. t oder 145 %) und Emden (+ 0,3 Mill. t oder 29 %). Die Bremischen Häfen und der Hafen Hamburg partizipierten nicht an dem erhöhten Güteraufkommen, sie mußten sogar geringe Einbußen hinnehmen.

Von Januar bis August 1974 wurden im Seeverkehr über die Küstenhäfen des Bundesgebietes insgesamt 105,2 Mill. t Güter befördert gegenüber 92,1 Mill. t im entsprechenden Zeitabschnitt des Vorjahres (+ 13,1 Mill. t oder 14 %). Während im Verkehr mit außereuropäischen Häfen der Empfang um 9,1 Mill. t (23 %) und der Versand um 4,0 Mill. t (56 %) zunahmen, erhöhten sich im Verkehr mit europäischen Häfen nur die Verschiffungen (+ 2,6 Mill. t oder 25 %); der Empfang sank um 2,7 Mill. t (8,6 %).



1. GESAMTUEBERSICHTEN

A) GÜTERVERKEHR ÜBER SEE NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN *)

VERKEHRSBEZIEHUNG	AUGUST	JULI	AUGUST	JANUAR BIS AUGUST			
	1973	1974	1974	1973	1974	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-)	
	TONNEN						0/0
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 1)	413 113	316 715	426 091	2 539 005	2 946 176	407 171+	16,0+
EMPFANG AUS HÄFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB.	8 814 351	9 718 057	9 243 931	71 609 856	77 944 461	6 334 605+	8,8+
EUROPAEISCHE HÄFEN	4 008 174	4 050 495	4 155 293	31 854 772	29 111 053	2 743 719-	8,6-
DAVON HÄFEN IN							
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	2 344 467	1 869 613	2 130 630	17 825 559	13 751 709	4 073 850-	22,9-
ÜBRIGEM EUROPA	1 663 707	2 180 882	2 024 663	14 029 213	15 359 344	1 330 131+	9,5+
DAR. SOVJETUNION	417 822	697 744	662 959	3 478 931	4 411 743	932 812+	26,8+
NORWEGEN	363 461	558 696	520 104	3 864 999	4 320 783	455 784+	11,8+
SCHWEDEN	489 245	533 545	467 674	3 280 989	3 220 341	60 648-	1,9-
FINNLAND	146 719	124 935	128 530	992 667	985 164	7 503-	0,8-
AUSSEREUROPAEISCHE HÄFEN	4 806 177	5 667 562	5 088 638	39 755 084	48 833 408	9 078 324+	22,8+
DARUNTER HÄFEN IN							
AFRIKA	1 653 948	1 619 252	1 192 142	13 403 166	13 932 038	528 872+	3,9+
NORDAMERIKA	871 763	1 072 727	858 845	7 557 613	9 089 817	1 532 204+	20,3+
MITTEL- UND SÜDAMERIKA	698 391	1 054 289	1 114 339	6 584 556	7 224 379	639 823+	9,7+
ASIEN	1 264 872	1 575 823	1 381 926	10 141 483	16 445 468	6 303 985+	62,2+
AUSTRALIEN	317 203	345 471	541 386	2 068 266	2 141 706	73 440+	3,6+
VERSAND NACH HÄFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB.	2 450 161	3 017 970	2 815 709	17 289 161	23 841 650	6 552 489+	37,9+
EUROPAEISCHE HÄFEN	1 423 738	1 643 203	1 466 121	10 115 527	12 674 268	2 558 741+	25,3+
DAVON HÄFEN IN							
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	589 626	794 450	670 607	4 424 651	5 840 376	1 415 725+	32,0+
ÜBRIGEM EUROPA	834 112	848 753	795 514	5 690 876	6 833 892	1 143 016+	20,1+
DAR. SOVJETUNION	89 116	99 533	101 703	595 961	797 252	201 291+	33,8+
NORWEGEN	77 193	78 850	91 133	739 185	874 301	135 116+	18,3+
SCHWEDEN	332 428	334 938	333 658	1 879 276	2 473 330	594 054+	31,6+
FINNLAND	76 353	138 029	111 297	622 346	926 925	304 579+	48,9+
AUSSEREUROPAEISCHE HÄFEN	1 026 423	1 374 767	1 349 588	7 173 634	11 167 382	3 993 748+	55,7+
DARUNTER HÄFEN IN							
AFRIKA	171 737	251 463	281 310	1 403 233	1 897 641	494 408+	35,2+
NORDAMERIKA	365 962	497 987	470 453	2 141 988	3 935 861	1 793 873+	83,7+
MITTEL- UND SÜDAMERIKA	150 028	262 209	250 074	1 199 541	1 997 089	797 548+	66,5+
ASIEN	296 422	320 342	294 570	2 190 678	2 909 380	718 702+	32,8+
AUSTRALIEN	42 274	42 766	53 181	238 194	427 411	189 217+	79,4+
NICHT ERMITTELTE HÄFEN EMPFANG	56 934	75 558	128 220	581 859	363 076	218 783-	37,6-
VERSAND	3 264	6 847	13 412	31 427	57 474	26 047+	82,9+
GESAMTVERKEHR	11 737 823	13 135 147	12 627 363	92 051 308	105 152 837	13 101 529+	14,2+
AUSSERDEM EIGENGEWICHTE DER IM PERSONEN- UND/ODER GÜTERVERKEHR EINGESETZTEN REISE- UND TRANSPORTFAHRZEUGE	782 057	850 540	790 271	5 161 121	5 193 366	32 245+	0,6+
CONTAINER, TRAILER, TRÄGERSCHIFFSLEICHTER	128 762	144 394	142 623	986 442	1 096 783	110 341+	11,2+

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHÄFEN MIT HÄFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EMPFANG AUS ALLEN HÄFEN DES BUNDESGBIETES SOWIE VERSAND NACH BINNENHÄFEN DES BUNDESGBIETES.

B) GÜTERUMSCHLAG IN AUSGEWÄHLTEN KÜSTENHÄFEN

HAFEN	AUGUST	JULI	AUGUST	JANUAR BIS AUGUST			
	1973	1974	1974	1973	1974	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-)	
	TONNEN						0/0
OSTSEEHÄFEN	972 385	976 678	1 056 808	7 203 697	7 529 162	325 465+	4,5+
LÜBECK	467 170	568 982	540 915	3 854 880	4 100 487	245 607+	6,4+
PUTTGARDEN	192 392	172 335	185 457	1 591 548	1 734 489	142 941+	9,0+
KIEL	131 321	84 034	90 673	819 393	746 676	72 717-	8,9-
RENSBURG	53 306	57 017	52 681	355 237	309 392	45 845-	12,9-
FLensburg	52 124	57 602	77 116	361 816	416 424	54 608+	15,1+
ÜBRIGE OSTSEEHÄFEN	76 072	36 708	109 966	220 823	221 694	871+	0,4+
NORDSEEHÄFEN	11 123 111	12 471 233	12 011 981	87 158 690	100 603 554	13 444 864+	15,4+
BRUNSBÜTTEL	525 429	509 725	605 400	3 369 898	4 652 709	1 282 811+	38,1+
HAMBURG	4 159 264	4 506 186	4 082 919	31 565 667	35 019 016	3 453 349+	10,9+
CUXHAVEN	24 579	18 995	29 873	157 293	189 597	32 304+	20,5+
BREMISCHE HÄFEN	2 133 363	2 195 132	2 128 627	17 022 302	17 094 915	72 613+	0,4+
BREMEN STADT	1 248 152	1 379 538	1 339 559	10 939 474	10 660 376	279 098-	2,6-
BREMERHAVEN	885 211	815 594	789 068	6 082 828	6 434 539	351 711+	5,8+
BRAKE	306 641	344 445	337 176	2 636 944	2 858 241	221 297+	8,4+
NORDENHAM	289 365	462 094	709 012	2 583 925	4 311 288	1 727 363+	66,9+
WILHELMSHAVEN	2 102 515	2 343 511	1 980 307	17 276 147	22 057 870	4 781 723+	27,7+
EMDEN	1 135 905	1 678 239	1 459 368	9 272 722	10 679 380	1 406 658+	15,2+
ÜBRIGE HÄFEN IN SCHLESWIG-HOLSTEIN NIEDERSACHSEN	189 873	142 962	210 333	1 463 145	1 308 365	154 780-	10,6-
	256 177	269 944	468 966	1 810 647	2 432 173	621 526+	34,3+
INSGESAMT	12 095 496	13 447 911	13 068 789	94 362 387	108 132 716	13 770 329+	14,6+

1. GESAMTUEBERSICHTEN

C) EMPFANG UND VERSAND AUSGEWAHLTER GUETER IN DEN KUESTENHAEFEN *)

GÜTERART	AUGUST	JULI	AUGUST	JANUAR BIS AUGUST			
	1973	1974	1974	1973	1974	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-AUGUST 1974 GEGEN 1973	0/0
EMPFANG							
GETREIDE (01)	345 118	433 298	286 588	3 166 453	3 422 148	255 695+	8,1+
FRÜCHTE, GEMÜSE (03)	99 013	96 840	79 464	1 026 839	949 151	77 688-	7,6-
HOLZ UND KORK (05)	249 022	141 794	130 888	1 671 093	1 149 529	521 564-	31,2-
FUTTERMITTEL (17)	262 355	288 708	277 754	2 062 480	2 175 732	113 252+	5,5+
OLSAATEN, FETTE (18)	227 727	317 306	223 992	1 619 459	1 852 926	233 467+	14,4+
STEINKOHLE, -BRIKETTS (21)	402 754	230 768	282 168	3 142 250	2 558 156	584 094-	18,6-
ROHES ERDBLEI (31)	3 679 585	3 795 445	3 582 427	28 731 329	33 517 929	4 786 600+	16,7+
KRAFTSTOFFE, HEIZÖLE (32)	768 287	811 260	936 067	7 796 619	6 843 724	952 895-	12,2-
EISENERZE (41)	1 086 153	1 702 369	1 566 840	9 355 672	12 016 410	2 660 738+	28,4+
SAND, KIES, TON, AND. STEINE U. ERDEN (61, 63)	449 008	472 017	424 885	3 083 844	2 989 745	94 099-	3,1-
FAHRZEUGE (91)	11 989	12 251	12 215	109 813	106 689	3 124-	2,9-
ÜBRIGE GÜTER (REST)	1 689 046	1 807 429	1 987 311	12 938 797	13 658 340	719 543+	5,6+
INSGESAMT	9 270 057	10 109 485	9 790 599	74 704 648	81 240 479	6 535 831+	8,7+
VERSAND							
FUTTERMITTEL (17)	91 562	81 428	70 788	469 557	533 800	64 243+	13,7+
KOKS (23)	299 810	415 157	367 636	1 501 440	2 818 206	1 316 766+	87,7+
KRAFTSTOFFE, HEIZÖLE (32)	416 771	400 591	343 947	2 545 134	3 348 696	803 562+	31,6+
ROHEISEN, -STAHL (51)	29 263	32 131	50 797	213 989	329 054	115 065+	53,8+
STAB- U. FORMSTAHL (53)	89 836	157 975	148 716	831 414	1 182 150	350 736+	42,2+
STAHLBLECH, BANDSTAHL (54)	162 162	249 935	326 204	1 210 333	2 189 343	979 010+	80,9+
DUENGENMITTEL (71, 72)	117 610	220 139	159 128	1 225 352	1 533 359	308 007+	25,1+
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)	192 170	178 267	184 501	1 163 221	1 420 669	257 448+	22,1+
FAHRZEUGE (91)	86 080	122 481	93 948	1 004 270	1 089 212	84 942+	8,5+
MASCHINEN, ELEKTROERZEUGNISSE (92, 93)	103 776	150 312	151 186	848 714	1 131 477	282 763+	33,3+
ÜBRIGE GÜTER (REST)	1 236 399	1 330 010	1 381 339	8 644 315	11 316 271	2 671 956+	30,9+
INSGESAMT	2 825 439	3 338 426	3 278 190	19 657 739	26 892 237	7 234 498+	36,8+

*) DIE IM SEEVERKEHR ZWISCHEN KUESTENHAEFEN DES BUNDESGBIETES BEFORDERTEN GUETER SIND SOWOHL BEIM EMPFANG ALS AUCH BEIM VERSAND GEZAEHLT.

D) GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH EINSATZARTEN *)

EINSATZART HAFEN		AUGUST	JULI	AUGUST	JANUAR BIS AUGUST			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-AUGUST 1974 GEGEN 1973	0/0
		1973	1974	1974	1973	1974	TÖNNEN		
		EMPFANG							
LINIENFAHRT 1)		1 138 876	1 095 263	1 108 677	9 172 747	8 960 209	212 538-	2,3-	
DARUNTER LUEBECK		108 120	103 038	103 959	827 747	867 208	39 461+	4,8+	
PUTTGARDEN		80 282	84 814	72 401	759 880	805 422	45 542+	6,0+	
HAMBURG		590 021	584 694	584 458	4 547 200	4 447 221	99 979-	2,2-	
BREMISCHE HAEFEN		341 179	303 483	330 804	2 894 284	2 696 712	197 572-	6,8-	
TRAMPFAHRT		3 349 187	4 196 828	3 805 777	27 196 655	30 190 803	2 994 148+	11,0+	
DARUNTER LUEBECK		180 405	257 804	219 351	1 550 006	1 598 815	48 809+	3,1+	
HAMBURG		970 127	1 281 864	805 082	7 529 277	8 673 281	1 144 004+	15,2+	
BREMISCHE HAEFEN		848 765	725 345	658 604	5 661 487	5 386 422	275 065-	4,9-	
BRAKE		195 490	205 242	200 688	1 883 150	1 814 443	68 707-	3,7-	
NORDENHAM		180 890	270 391	493 707	1 729 533	2 839 814	1 110 281+	64,2+	
EMDEN		522 855	1 046 858	822 069	5 387 306	6 128 828	741 522+	13,8+	
TANKERFAHRT		4 383 222	4 501 524	4 457 697	35 822 313	39 156 525	3 334 212+	9,3+	
DARUNTER BRUNSBÜTTEL		348 994	300 220	462 821	2 654 243	3 108 711	454 468+	17,1+	
HAMBURG		1 438 526	1 294 008	1 403 334	11 434 700	10 915 487	519 213-	4,6-	
BREMISCHE HAEFEN		237 735	245 738	220 284	2 303 613	1 510 987	792 626-	34,4-	
NORDENHAM		58 129	81 301	169 657	403 437	950 545	547 108+	135,6+	
WILHELMSHAVEN		1 977 758	2 196 152	1 897 385	16 557 016	20 515 902	3 958 886+	23,9+	
EMDEN		245 280	284 072	207 702	1 622 360	1 494 670	127 690-	7,9-	
VERSAND									
LINIENFAHRT 1)		1 076 622	1 199 375	1 318 238	8 548 590	10 374 140	1 825 550+	21,4+	
DARUNTER PUTTGARDEN		112 110	87 521	113 056	831 668	929 067	97 399+	11,7+	
HAMBURG		460 566	521 311	574 897	3 676 324	4 619 433	943 109+	25,7+	
BREMISCHE HAEFEN		382 613	487 813	502 842	3 177 448	3 801 854	624 406+	19,7+	
TRAMPFAHRT		943 045	1 411 719	1 192 243	6 613 083	10 338 227	3 725 144+	56,3+	
DARUNTER LUEBECK		51 557	76 422	59 343	459 748	502 136	42 388+	9,2+	
HAMBURG		327 115	455 644	344 497	1 966 337	3 302 047	1 335 710+	67,9+	
BREMISCHE HAEFEN		178 327	330 746	261 620	1 903 953	2 496 319	592 366+	31,1+	
EMDEN		217 774	218 295	310 560	1 266 290	1 981 977	715 687+	56,5+	
TANKERFAHRT		433 758	413 723	318 640	2 158 915	3 186 757	1 027 842+	47,6+	
DARUNTER BRUNSBÜTTEL		117 534	113 764	72 786	368 243	788 148	419 905+	114,0+	
HAMBURG		166 541	173 010	130 194	947 518	1 399 023	451 505+	47,7+	
BREMISCHE HAEFEN		3 400	8 866	10 235	104 115	71 980	32 135-	30,9-	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH FAHRVERKEHR MIT DEM AUSLAND.

1. GESAMTUEBERSICHTEN

E) GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH FLAGGEN *)

FLAGGE	AUGUST	JULI	AUGUST	JANUAR BIS AUGUST		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-AUGUST 1974 GEGEN 1973
	1973	1974	1974	1973	1974	
	TONNEN					0/0

EMPfang

DEUTSCHLAND

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK

FREMDE FLAGGEN

BELGIEN
BRASIL IEN
DAENEMARK
FINNLAND
FRANKREICH
GRIECHENLAND
GROSSBRITANNIEN
INDIEN
ITALIEN
JAPAN
LIBERIA
NIEDERLANDE
NORWEGEN
PANAMA
POLEN
SCHWEDEN
SOWJETUNION
SPANIEN
VEREINIGTE STAATEN
VOLKSREPUBLIK CHINA
UEBRIGE FLAGGEN

INSGESAMT

DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.

1 513 987	1 215 049	1 561 247	12 529 639	11 951 205	578 434-	4,6-
43 739	59 463	23 965	316 457	347 580	31 123+	9,8+
7 313 559	8 519 103	7 786 939	59 345 619	66 008 752	6 663 133+	11,2+
118 246	67 814	52 171	899 235	497 547	401 688-	44,7-
12 820	73 027	16 750	93 974	150 752	56 778+	60,4+
145 375	161 359	235 259	1 818 323	1 942 549	124 226+	6,8+
221 405	131 876	156 274	1 578 434	1 442 238	136 196-	8,6-
241 279	181 412	255 445	1 511 977	1 449 919	62 058-	4,1-
640 752	662 095	669 473	5 720 776	5 615 474	105 302-	1,9-
1 437 490	1 208 052	1 452 158	11 035 853	11 568 397	532 544+	4,8+
1 179	19 869	262 272	54 806	408 946	354 140+	646,2+
372 783	424 487	369 740	1 675 517	2 238 181	562 664+	33,6+
108 236	330 419	163 431	1 044 166	2 670 459	1 626 293+	155,8+
1 555 425	1 650 474	834 700	11 890 833	11 892 691	1 858+	0,0+
275 968	311 103	237 573	2 111 819	2 017 167	94 652-	4,5-
765 065	1 047 825	1 237 549	7 680 367	8 894 516	1 214 149+	15,8+
105 302	190 586	239 011	1 740 611	1 694 268	46 343-	2,7-
183 127	205 118	111 660	1 059 105	1 215 660	156 555+	14,8+
313 636	446 927	158 901	2 764 616	3 140 883	376 267+	13,6+
371 229	595 451	537 343	2 730 412	3 719 083	988 671+	36,2+
28 103	234 657	123 333	246 065	851 845	605 780+	246,2+
55 078	60 161	60 445	390 682	511 481	120 799+	30,9+
3 099	16 683	15 496	58 748	76 435	17 687+	30,1+
357 962	499 708	597 955	3 239 300	4 010 261	770 961+	23,8+
8 871 285	9 793 615	9 372 151	72 191 715	78 307 537	6 115 822+	8,5+
4 127 355	3 569 276	4 171 846	31 637 120	31 677 015	39 895+	0,1+

VERSAND

DEUTSCHLAND

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK

FREMDE FLAGGEN

BELGIEN
BRASIL IEN
DAENEMARK
FINNLAND
FRANKREICH
GRIECHENLAND
GROSSBRITANNIEN
INDIEN
ITALIEN
JAPAN
LIBERIA
NIEDERLANDE
NORWEGEN
PANAMA
POLEN
SCHWEDEN
SOWJETUNION
SPANIEN
VEREINIGTE STAATEN
VOLKSREPUBLIK CHINA
UEBRIGE FLAGGEN

INSGESAMT

DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.

614 654	801 903	748 776	5 059 711	6 110 862	1 051 151+	20,8+
64 047	44 199	34 771	351 595	423 398	71 803+	20,4+
1 774 724	2 178 715	2 045 574	11 909 282	17 364 864	5 455 582+	45,8+
7 946	11 661	10 434	157 275	167 549	10 274+	6,5+
15 583	28 285	15 987	73 987	181 965	107 978+	145,9+
166 344	152 568	148 827	1 094 499	1 281 240	186 741+	17,1+
64 051	43 668	67 664	402 018	513 362	111 344+	27,7+
23 995	68 402	24 099	160 821	320 597	159 776+	99,4+
250 974	170 161	94 647	900 020	1 484 166	584 146+	64,9+
244 222	207 927	196 363	1 332 851	1 705 771	372 920+	28,0+
18 808	9 833	4 522	90 866	126 537	35 671+	39,3+
37 267	39 423	65 105	90 649	236 080	145 431+	160,4+
16 822	44 900	40 631	120 062	373 288	253 226+	210,9+
95 313	211 391	218 087	795 924	1 304 543	508 619+	63,9+
118 940	109 902	139 636	779 373	1 025 859	246 486+	31,6+
151 656	238 860	195 002	1 293 577	1 814 323	520 746+	40,3+
72 858	115 915	86 602	322 967	721 408	398 441+	123,4+
55 175	44 196	55 690	590 972	475 681	115 291-	19,5-
97 563	162 285	120 646	853 155	1 249 776	396 621+	46,5+
87 968	116 944	126 142	796 901	1 267 990	471 089+	59,1+
21 671	16 172	2 644	97 515	111 261	13 746+	14,1+
44 540	84 645	61 014	360 758	467 786	107 028+	29,7+
6 109	972	42 157	98 249	126 026	27 777+	28,3+
176 919	300 605	329 675	1 496 843	2 409 656	912 813+	61,0+
2 453 425	3 024 817	2 829 121	17 320 588	23 899 124	6 578 536+	38,0+
1 213 368	1 392 091	1 333 240	8 676 905	10 872 588	2 195 683+	25,3+

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1. GESAMTUEBERSICHTEN
F) GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAELHTEN KUESTENHAEFEN NACH MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT

HAFEN MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT	AUGUST 1973	JULI 1974	AUGUST 1974	JANUAR BIS AUGUST			
				1973	1974	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-AUGUST 1974 GEGEN 1973	
						TÖNNEN	O/O
LUEBECK	467 170	568 982	540 915	3 854 880	4 100 487	245 607+	6,4+
MASSENGUT	194 276	291 804	225 811	1 786 206	1 800 469	14 263+	0,8+
SACK-/STUECKGUT	272 894	277 178	315 104	2 068 674	2 300 018	231 344+	11,2+
KIEL	131 321	84 034	90 673	819 393	746 676	72 717-	8,9-
MASSENGUT	83 795	53 611	62 136	469 782	482 604	12 822+	2,7+
SACK-/STUECKGUT	47 526	30 423	28 537	349 611	264 072	85 539-	24,5-
FLensburg	52 124	57 602	77 116	361 816	416 424	54 608+	15,1+
MASSENGUT	43 282	54 652	66 141	333 835	391 187	57 352+	17,2+
SACK-/STUECKGUT	8 842	2 950	10 975	27 981	25 237	2 744-	9,8-
BRUNSBUETEL	525 429	509 725	605 400	3 369 898	4 652 709	1 282 811+	38,1+
MASSENGUT	525 429	497 858	601 107	3 363 811	4 619 692	1 255 881+	37,3+
SACK-/STUECKGUT	-	11 867	4 293	6 087	33 017	26 930+	442,4+
HAMBURG	4 159 264	4 506 186	4 082 919	31 565 667	35 019 016	3 453 349+	10,9+
MASSENGUT	3 000 076	3 257 229	2 783 640	22 175 913	24 583 206	2 407 293+	10,9+
SACK-/STUECKGUT	1 159 188	1 248 957	1 299 279	9 389 754	10 435 810	1 046 056+	11,1+
BREMISCHE HAEFEN	2 133 363	2 195 132	2 128 627	17 022 302	17 094 915	72 613+	0,4+
MASSENGUT	1 150 639	1 030 384	992 008	8 749 868	7 910 901	838 967-	9,6-
SACK-/STUECKGUT	982 724	1 164 748	1 136 619	8 272 434	9 184 014	911 580+	11,0+
BRAKE	306 641	344 445	337 176	2 636 944	2 858 241	221 297+	8,4+
MASSENGUT	224 025	270 376	245 478	2 162 944	2 186 057	23 113+	1,1+
SACK-/STUECKGUT	82 616	74 069	91 698	474 000	672 184	198 184+	41,8+
NORDENHAM	289 365	462 094	709 012	2 583 925	4 311 288	1 727 363+	66,9+
MASSENGUT	281 247	456 450	703 533	2 526 658	4 259 710	1 733 052+	68,6+
SACK-/STUECKGUT	8 118	5 644	5 479	57 267	51 578	5 689-	9,9-
WILHELMSHAVEN	2 102 515	2 343 511	1 980 307	17 276 147	22 057 870	4 781 723+	27,7+
MASSENGUT	2 074 257	2 315 319	1 943 646	17 207 292	21 813 237	4 605 945+	26,8+
SACK-/STUECKGUT	28 258	28 192	36 661	68 855	244 633	175 778+	255,3+
EMDEN	1 135 905	1 678 239	1 459 368	9 272 722	10 679 380	1 406 658+	15,2+
MASSENGUT	1 072 449	1 612 229	1 388 791	8 716 135	10 141 701	1 425 566+	16,4+
SACK-/STUECKGUT	63 456	66 010	70 577	556 587	537 679	18 908-	3,4-
PUTTGARDEN	192 392	172 335	185 457	1 591 548	1 734 489	142 941+	9,0+
MASSENGUT	192 392	172 335	185 457	1 591 548	1 734 489	142 941+	9,0+
SACK-/STUECKGUT	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE HAEFEN	600 007	525 626	871 819	4 007 145	4 461 221	454 076+	11,3+
MASSENGUT	462 371	374 534	730 262	3 038 531	3 460 428	421 897+	13,9+
SACK-/STUECKGUT	137 636	151 092	141 557	968 614	1 000 793	32 179+	3,3+

1. Gesamtübersichten

g) Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal

Gegenstand der Nachweisung	August 1973	Juli 1974	August 1974	Januar - August			
				1973	1974	Zu-(+) bzw. Abnahme(-)	
						Januar - August	
						1974 gegen 1973	
						Absolut	%
Schiffsverkehr insgesamt							
Zahl der Schiffe	6 175	5 908	6 352	45 035	45 766	731 +	1,6 +
1 000 NRT	3 812	4 261	4 313	28 848	33 030	4 182 +	14,5 +
darunter Handelsschiffe							
Zahl der Schiffe	5 715	5 440	5 848	41 468	42 002	534 +	1,3 +
1 000 NRT	3 744	4 179	4 210	28 231	32 347	4 116 +	14,6 +
Güterverkehr insgesamt (1 000 t)	4 819	5 059	5 347	35 884	41 279	5 395 +	15,0 +
Richtung West-Ost	2 096	2 275	2 135	15 687	17 691	2 004 +	12,8 +
Richtung Ost-West	2 723	2 785	3 212	20 198	23 588	3 390 +	16,8 +

h) Bestand an Seeschiffen *)

Schiffe mit mehr als 50 cbm = 17,65 BRT (Brutto-Registertonnen) Raumgehalt

Verwendungsart Fahrzeugart	Dezember 1973		Juli 1974		August 1974	
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT
Handelsschiffe	2 055	7 854 358	1 957	7 969 949	1 961	8 381 674
Schiffe für Personenbeförderung	231	121 871	241	97 731	242	97 197
dar.: Fahrgastschiffe mit Kabinen	4	62 636	3	37 655	3	37 655
Fahrgastschiffe ohne Kabinen	175	56 150	177	56 214	177	55 555
Trockenfrachtschiffe	1 651	5 907 290	1 543	5 745 952	1 541	5 742 632
Ro-Ro-Schiffe einschl. Fährschiffe	62	101 964	62	102 065	62	110 045
dar.: Eisenbahnfähren	2	11 701	2	11 701	2	11 701
Ro-Ro-Schiffe	46	83 142	46	82 640	44	77 328
Andere Trockenfrachtschiffe	1 589	5 805 324	1 481	5 643 886	1 479	5 632 586
dav.: Stückgutfrachtschiffe	1 409	2 711 250	1 317	2 608 956	1 314	2 596 735
Kühlschiffe	50	274 724	48	276 186	48	276 186
Containerschiffe	43	652 076	34	621 202	34	621 203
Trägerschiffe	1	37 134	1	37 134	1	37 134
Spezialtransportschiffe	6	3 918	5	3 619	6	4 538
Massengutschiffe ohne OBO	78	2 003 021	74	1 973 588	74	1 973 588
Mehrzweckschiffe (OBO)	2	123 196	2	123 196	2	123 196
Tankschiffe	173	1 825 197	173	2 126 264	178	2 541 843
dar.: Mineralöltanker	100	1 682 785	98	2 056 236	101	2 465 431
Bunkerboote	33	4 115	33	4 157	33	4 157
Gastanker	8	19 203	10	22 376	10	22 376
Seefischereifahrzeuge	689	165 060	679	157 646	681	158 041
Sportfahrzeuge (Yachten)	293	13 343	311	14 163	312	14 357
Andere Schiffe, nicht für Handelszwecke	730	288 433	717	290 390	724	297 363
Insgesamt 1)	3 767	8 321 194	3 664	8 432 150	3 678	8 851 437

*) Jeweils Monatsende.

1) Ohne Fahrzeuge der Bundesmarine.

2. SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM AUGUST 1974 NACH HAFENGRUPPEN

- EINSCHL. ZWISCHENVERKEHR -

HAFEN	SCHIFFE										JANUAR BIS AUGUST 1974	
	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT			
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES					
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT
ANKUNFT												
OSTSEEHAEFEN	2 756	3 975	2 601	3 938	403	93	222	51	3 159	4 068	19 572	26 374
LUEBECK	652	1 621	635	1 611	97	40	84	31	749	1 661	5 017	10 029
PUTTGARDEN	843	1 666	843	1 666	-	-	-	-	843	1 666	5 620	11 499
KIEL	281	431	245	420	17	10	12	2	298	441	1 891	2 844
RENSBURG	54	20	30	15	3	0	2	0	57	20	302	122
FLensburg	209	57	133	46	21	3	15	2	230	60	1 540	395
UEBRIGE HAEFEN	717	181	715	181	265	39	109	16	982	220	5 202	1 485
NORDSEEHAEFEN	8 729	9 776	2 472	7 967	1 080	2 146	556	1 519	9 809	11 922	61 639	90 090
BRUNSBUETTTEL	72	376	32	370	20	42	10	38	92	419	475	3 282
HAMBURG	1 199	3 130	958	2 988	425	941	294	774	1 624	4 071	12 072	31 101
CUXHAVEN	76	149	38	66	9	1	1	0	85	150	641	746
BREM. HAEFEN 1)	721	2 374	609	2 243	258	751	139	404	979	3 124	7 671	23 159
BREMEN STADT	503	852	432	807	214	556	119	286	717	1 408	5 744	11 497
BREMERHAVEN	230	1 538	188	1 446	45	197	21	121	275	1 736	1 990	11 787
BRAKE	58	202	52	192	21	22	10	17	119	223	878	1 711
NORDENHAM	43	381	41	378	15	21	6	16	58	403	557	2 413
WILHELMSHAVEN	57	867	55	865	11	22	7	21	68	890	824	12 016
EMDEN	253	502	76	438	70	295	37	226	323	797	2 137	6 133
UEBR. HAEFEN IN												
SCHLESW.-HOLST.	2 283	913	533	276	123	20	12	3	2 406	933	12 650	4 588
NIEDERSACHSEN	3 915	864	67	141	127	28	39	17	4 042	892	23 671	4 816
INSGESAMT	11 485	13 750	5 073	11 906	1 483	2 239	778	1 571	12 968	15 989	81 211	116 464
JANUAR-AUG. 1974	71 233	98 660	35 874	88 702	9 978	17 804	6 003	12 752	81 211	116 464	81 211	116 464
ABGANG												
OSTSEEHAEFEN	2 805	3 888	2 511	3 833	352	179	238	156	3 157	4 068	19 478	26 328
LUEBECK	632	1 564	622	1 551	115	100	98	93	747	1 665	5 017	10 028
PUTTGARDEN	842	1 664	842	1 664	-	-	-	-	842	1 664	5 622	11 503
KIEL	241	415	233	413	57	24	28	19	298	439	1 867	2 820
RENSBURG	6	1	2	0	43	18	22	14	49	19	224	101
FLensburg	110	26	87	22	119	34	76	28	229	60	1 542	395
UEBRIGE HAEFEN	974	218	725	182	18	3	14	3	992	222	5 206	1 481
NORDSEEHAEFEN	8 367	7 159	2 525	5 445	1 478	4 743	660	4 172	9 845	11 902	61 999	89 022
BRUNSBUETTTEL	28	46	12	41	51	367	26	363	79	413	526	3 318
HAMBURG	1 291	2 556	1 089	2 417	392	1 594	299	1 481	1 683	4 150	12 756	31 159
CUXHAVEN	54	134	12	50	17	14	12	13	71	148	528	725
BREM. HAEFEN 1)	657	2 355	631	2 261	251	752	139	507	948	3 107	7 429	22 810
BREMEN STADT	488	1 007	473	989	194	421	100	242	682	1 428	5 550	11 572
BREMERHAVEN	215	1 366	164	1 290	57	331	39	265	272	1 697	1 917	11 304
BRAKE	45	45	44	45	69	148	28	104	114	193	954	1 506
NORDENHAM	25	25	11	22	34	319	28	283	59	344	567	1 904
WILHELMSHAVEN	11	22	11	22	57	867	43	830	68	890	822	12 055
EMDEN	274	378	68	296	62	431	52	422	336	808	2 208	6 138
UEBR. HAEFEN IN												
SCHLESW.-HOLST.	2 004	820	506	232	401	112	14	40	2 405	931	12 540	4 546
NIEDERSACHSEN	3 932	760	135	40	144	140	19	127	4 076	899	23 631	4 796
INSGESAMT	11 172	11 047	5 036	9 278	1 830	4 923	898	4 328	13 002	15 969	81 477	115 350
JANUAR-AUG. 1974	69 671	74 930	35 537	65 371	11 806	40 420	6 798	35 337	81 477	115 350	81 477	115 350

1) SCHIFFE, DIE AUF EINER REISE SOWOHL BREMEN ALS AUCH BREMERHAVEN ANGELAUFEN HABEN, SIND NUR EINMAL GEZAEHLT WORDEN.

3. SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM AUGUST 1974 NACH FLAGGEN

- OHNE ZWISCHENVERKEHR -

FLAGGE	SCHIFFE										JANUAR BIS AUGUST 1974	
	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT			
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES					
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT

ANKUNFT

DEUTSCHLAND												
BUNDESREP. DEUTSCHL.	8 176	4 250	1 803	2 481	824	355	255	127	9 000	4 605	53 802	29 322
DEUTSCHE DEM. REP.	40	37	40	37	34	58	31	49	74	95	629	896
FREMFDE FLAGGEN	3 052	8 361	3 013	8 286	601	1 757	468	1 326	3 653	10 119	25 031	78 012
BELGIEN	13	49	13	49	2	1	2	1	15	50	114	581
BRASIL IEN	8	36	8	36	4	24	2	12	12	60	67	343
DAFENMARK	1 566	1 710	1 551	1 708	102	50	91	35	1 668	1 760	9 613	11 213
FINNLAND	104	269	103	262	6	20	4	18	110	289	787	2 053
FRANKREICH	21	177	21	177	14	86	12	78	35	263	266	1 616
GRIECHENLAND	71	442	68	428	36	165	23	109	107	608	782	4 586
GROSSBRITANNIEN	119	1 044	117	1 041	51	219	37	159	170	1 264	1 277	10 683
INDIEN	5	140	5	140	2	11	2	11	7	151	49	407
ITALIEN	14	164	14	164	6	34	6	34	20	198	124	1 166
JAPAN	7	120	7	120	4	45	4	45	11	165	133	2 470
LIBERIA	43	424	43	424	25	164	16	102	68	588	658	7 612
NIEDERLANDE	117	212	113	206	52	125	33	89	169	337	1 364	2 973
NORWEGEN	180	924	179	917	50	225	37	161	230	1 149	1 953	8 006
PANAMA	104	147	103	137	22	94	18	79	126	241	703	1 788
POLEN	59	129	59	129	42	94	41	94	101	223	805	1 629
SCHWEDEN	303	1 056	301	1 052	34	67	32	62	337	1 122	2 730	8 921
SOWJETUNION	85	315	84	314	43	97	37	83	128	413	1 149	3 042
SPANIEN	7	69	7	69	3	2	3	2	10	71	100	560
VER. STAATEN	28	363	28	363	2	16	2	16	30	379	197	2 416
VOLKSREP. CHINA	4	22	4	22	2	19	1	13	6	41	39	215
UEBRIGE FLAGGEN	194	549	185	528	99	198	65	122	293	747	2 121	5 732
INSGESAMT	11 268	12 649	4 856	10 804	1 459	2 170	754	1 502	12 727	14 819	79 462	108 230
DAR. EUROP. GEM.	10 027	7 618	3 633	5 838	1 051	870	436	524	11 078	8 488	66 566	57 589
JANUAR-AUG. 1974	69 650	91 024	34 291	81 066	9 812	17 206	5 837	12 154	XXXX	XXXX	XXXX	XXXX

ABGANG

DEUTSCHLAND												
BUNDESREP. DEUTSCHL.	7 917	3 829	1 819	2 130	1 096	785	262	529	9 013	4 614	54 042	29 063
DEUTSCHE DEM. REP.	44	58	44	58	31	43	31	43	75	101	615	861
FREMFDE FLAGGEN	2 922	5 979	2 884	5 910	691	3 966	593	3 627	3 613	9 945	24 747	77 208
BELGIEN	10	18	10	18	4	26	4	26	14	43	111	564
BRASIL IEN	5	27	4	21	7	52	5	41	12	79	77	386
DAFENMARK	1 593	1 620	1 579	1 618	64	70	50	68	1 657	1 690	9 581	11 134
FINNLAND	83	226	82	219	25	66	24	65	108	292	767	2 025
FRANKREICH	23	123	23	123	11	142	11	142	34	265	253	1 533
GRIECHENLAND	50	178	48	166	47	366	44	344	97	543	730	4 368
GROSSBRITANNIEN	85	479	82	470	82	748	72	700	167	1 228	1 271	10 869
INDIEN	2	11	2	11	5	140	4	108	7	150	43	373
ITALIEN	9	56	9	56	12	147	12	147	21	203	123	1 175
JAPAN	6	82	6	82	5	83	5	83	11	165	133	2 477
LIBERIA	33	196	33	196	36	397	29	334	69	593	633	7 466
NIEDERLANDE	103	198	98	197	58	133	41	99	161	331	1 345	2 867
NORWEGEN	131	447	130	444	97	550	88	515	228	997	1 957	8 045
PANAMA	99	104	96	93	18	99	17	97	117	203	692	1 793
POLEN	72	136	72	136	29	82	29	82	101	218	806	1 628
SCHWEDEN	304	1 024	303	1 022	36	142	29	119	340	1 166	2 716	8 825
SOWJETUNION	72	168	72	168	54	247	52	239	126	415	1 129	3 003
SPANIEN	6	17	6	17	4	87	4	87	10	104	97	536
VER. STAATEN	32	403	32	403	-	-	-	-	32	403	197	2 428
VOLKSREP. CHINA	4	31	4	31	5	25	5	25	9	56	36	199
UEBRIGE FLAGGEN	200	435	193	419	92	365	68	306	292	801	2 050	5 516
INSGESAMT	10 883	9 866	4 747	8 097	1 818	4 794	886	4 199	12 701	14 660	79 404	107 132
DAR. EUROP. GEM.	9 740	6 323	3 620	4 610	1 328	2 061	453	1 722	11 068	8 384	66 732	57 245
JANUAR-AUG. 1974	67 690	67 193	33 556	57 634	11 714	39 938	6 706	34 856	XXXX	XXXX	XXXX	XXXX

4. GÜTERVERKEHR UEBER SEE *1 IM AUGUST 1974 NACH AUSGEWÄHLTEN HÄFEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

HAFEN	VERKEHR			GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR			INSGESAMT	JAN. BIS	
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO- PAEISCHEN 1)		AUG.	1974
	ZUSAMMEN	DARUNTER							
		BINNEN- SEE-VERK.							
					HAEFEN				

EMPFANG

OSTSEEHÄEFEN	78 688	1 071	482	531 698	518 398	13 300	610 868	4 754 530
LUEBECK	13 701	-	-	338 462	329 346	9 116	352 163	2 636 980
PUTTGARDEN	-	-	-	72 401	72 401	-	72 401	805 422
KIEL	25 702	52	-	32 925	32 925	-	58 627	538 909
RENSBURG	11 025	-	-	39 072	39 072	-	50 097	303 017
FLensburg	27 628	750	-	39 044	34 860	4 184	66 672	390 930
UEBRIGE HÄEFEN	632	269	482	9 794	9 794	-	10 908	79 272
NORDSEEHÄEFEN	339 760	4 965	1 148	8 838 823	3 635 265	5 203 558	9 179 731	76 485 949
BRUNSBÜTTEL	15 249	-	-	499 391	45 029	454 362	514 640	3 393 285
HAMBURG	98 805	-	18	2 792 856	1 222 356	1 570 500	2 891 679	24 553 578
CUXHAVEN	439	-	1 130	26 957	25 285	1 672	28 526	180 945
BREMISCHE HÄEFEN	122 769	-	-	1 209 692	545 043	664 649	1 332 461	10 557 367
BREMEN STADT	96 190	-	-	656 738	450 434	206 304	752 928	5 821 205
BREMERHAVEN	26 579	-	-	552 954	94 609	458 345	579 533	4 736 162
BRAKE	23 338	-	-	238 994	117 673	121 321	262 332	2 157 235
NORDENHAM	8 062	-	-	663 364	267 833	395 531	671 426	3 970 362
WILHELMSHAVEN	5 524	-	-	1 938 372	774 833	1 163 539	1 943 896	21 141 837
EMDEN	901	-	-	1 029 771	498 896	530 875	1 030 672	7 730 130
UEBR. HÄEFEN IN								
SCHLESWIG-HOLSTEIN	22 015	1 410	-	130 704	96 437	34 267	152 719	1 167 160
NIEDERSACHSEN	42 658	3 555	-	308 722	41 880	266 842	351 380	1 634 050
INSGESAMT	418 448	6 036	1 630	9 370 521	4 153 663	5 216 858	9 790 599	81 240 479
JANUAR-AUGUST 1974	2 932 942	81 759	9 431	78 298 106	29 101 622	49 196 484	9 790 599	81 240 479

VERSAND

OSTSEEHÄEFEN	114 885	1 897	-	331 055	321 329	9 726	445 940	2 774 632
LUEBECK	12 405	-	-	176 347	176 347	-	188 752	1 463 507
PUTTGARDEN	-	-	-	113 056	113 056	-	113 056	929 067
KIEL	4 293	301	-	27 753	18 027	9 726	32 046	207 767
RENSBURG	1 534	-	-	1 050	1 050	-	2 584	6 375
FLensburg	8 161	205	-	2 283	2 283	-	10 444	25 494
UEBRIGE HÄEFEN	88 492	1 391	-	10 566	10 566	-	99 058	142 422
NORDSEEHÄEFEN	334 184	5 746	5 615	2 492 451	1 139 177	1 353 274	2 832 250	24 117 605
BRUNSBÜTTEL	17 974	-	-	72 786	72 786	-	90 760	1 259 424
HAMBURG	141 652	-	5 615	1 043 973	490 507	553 466	1 191 240	10 465 438
CUXHAVEN	792	-	-	555	285	270	1 347	8 652
BREMISCHE HÄEFEN	21 469	-	-	774 697	297 938	476 759	796 166	6 537 548
BREMEN STADT	16 818	-	-	569 813	269 194	300 619	586 631	4 839 171
BREMERHAVEN	4 651	-	-	204 884	28 744	176 140	209 535	1 698 377
BRAKE	207	-	-	74 637	43 229	31 408	74 844	701 006
NORDENHAM	8 183	-	-	29 403	8 037	21 366	37 586	340 926
WILHELMSHAVEN	-	-	-	36 411	14 974	21 437	36 411	916 033
EMDEN	64 582	-	-	364 114	115 546	248 568	428 696	2 949 250
UEBR. HÄEFEN IN								
SCHLESWIG-HOLSTEIN	51 957	3 106	-	5 657	5 657	-	57 614	141 205
NIEDERSACHSEN	27 368	2 640	-	90 218	90 218	-	117 586	798 123
INSGESAMT	449 069	7 643	5 615	2 823 506	1 460 506	1 363 000	3 278 190	26 892 237
JANUAR-AUGUST 1974	2 993 113	13 234	208 610	23 690 514	12 465 658	11 224 856	3 278 190	26 892 237

*1) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHÄEFEN MIT HÄEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HÄEFEN.

5. GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM AUGUST 1974 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GUETERABTEILUNG — GUETERHAUPTGRUPPE	EMPfang						JAN. BIS AUG. 1974	
		AUS HAEFEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES		AUS HAEFEN DER DDR UND BERLIN (OST)	IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR				INSGESAMT
		ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DAVON AUS			
						EURO- PAEISCHEN	AUSSEREURO- PAEISCHEN1)		
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE.	64 854	-	-	527 866	101 628	426 238	592 720	6 296 826	
00 LERENDE TIERE	80	-	-	78	48	30	158	5 727	
01 GETREIDE	62 701	-	-	223 887	18 549	205 338	286 588	3 422 148	
02 KARTOFFELN	73	-	-	2	2	-	75	4 781	
03 FRUECHTE,GEMUESE	137	-	-	79 327	5 908	73 419	79 464	949 151	
04 TEXTILE ROHSTOFFE	348	-	-	44 386	3 311	41 075	44 734	373 151	
05 HOLZ UND KORK	587	-	-	130 301	67 528	62 773	130 888	1 149 529	
06 ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	-	
09 PFL.U.TIER.ROHST.ANG.	928	-	-	49 885	6 282	43 603	50 813	392 339	
AND.NAHRUNGSMITTEL	92 542	-	1 130	608 053	86 414	521 639	701 725	5 708 888	
11 ZUCKER	28	-	-	36 871	1 175	35 696	36 899	194 478	
12 GETRAENKE	1 008	-	-	13 553	12 175	1 378	14 561	141 179	
13 AND.GENUSSMITTEL U.A.	339	-	-	69 419	5 330	64 089	69 758	651 433	
14 FLEISCH,EIER,MILCH	388	-	1 130	28 849	18 263	10 586	30 367	259 073	
16 GETREIDE- U.AE.ERZGN.	352	-	-	48 042	10 782	37 260	48 394	434 067	
17 FUTTERMITTEL	14 860	-	-	262 894	24 052	238 842	277 754	2 175 732	
18 OELSAATEN,FETTE ANG.	75 567	-	-	148 425	14 637	133 788	223 992	1 852 926	
FESTE MIN.BRENNSTOFFE	19 031	269	-	274 564	162 644	111 920	293 595	2 626 727	
21 STEINKOEHLE,-BRIKETTS	18 773	269	-	263 395	152 116	111 279	282 168	2 558 156	
22 BRAUNKOEHLE U.A.,TORF	23	-	-	641	-	641	644	2 956	
23 KOKS	235	-	-	10 528	10 528	-	10 763	65 615	
MINERALOELERZGN.U.AE.	160 534	-	-	4 428 463	2 135 118	2 293 345	4 588 997	41 002 753	
31 ROHES ERDOEL	-	-	-	3 582 427	1 456 914	2 125 513	3 582 427	33 517 929	
32 KRAFTSTOFFE,HEIZOEL	157 544	-	-	778 523	663 149	115 374	936 067	6 843 724	
33 NATUR-,RAFFINERIEGAS	60	-	-	1	1	-	61	306	
34 MINERALOELERZGN.ANG.	2 930	-	-	67 512	15 054	52 458	70 442	640 794	
ERZE,METALLABFAELLE	9 743	-	-	2 088 815	690 856	1 397 959	2 098 558	14 591 271	
41 EISENERZE	-	-	-	1 566 840	636 110	930 730	1 566 840	12 016 410	
45 NE-METALLERZE	20	-	-	495 903	28 709	467 194	495 923	2 327 334	
46 EISEN-,STAHLABFAELLE	9 723	-	-	26 072	26 037	35	35 795	247 527	
EISEN,NF-METALLE	2 313	1 255	-	158 069	69 826	88 243	160 382	996 969	
51 ROHEISEN,-STAHL	430	-	-	38 484	25 684	12 800	38 914	169 519	
52 STAHLHALBZEUG	-	-	-	38 754	1 326	37 428	38 754	173 608	
53 STAB-,FORMSTAHL U.A.	231	-	-	12 494	12 286	208	12 725	120 003	
54 STAHLBLECH,BANDSTAHL	1 536	1 255	-	18 376	13 849	4 527	19 912	157 543	
55 ROHRE, GIESSEREIERZGN.	66	-	-	4 321	3 136	1 185	4 387	49 304	
56 NE-METALLE,-HALBZEUG	50	-	-	45 640	13 545	32 095	45 690	326 992	
STEINE U.ERDEN	18 233	3 710	-	468 674	387 809	80 865	486 907	3 467 918	
61 SAND,KIES,BIMS,TON	5 410	2 726	-	44 998	44 725	273	50 408	560 251	
62 SALZ,SCHWEFEL,-KIES	7	-	-	16 633	16 623	10	16 640	139 601	
63 AND.STEINE U.ERDEN	2 855	829	-	371 622	311 992	59 630	374 477	2 429 494	
64 ZEMENT,KALK	1 629	-	-	6 972	6 821	151	8 601	91 749	
65 GIPS	-	-	-	53	-	53	53	185	
69 AND.MIN.BAUSTOFFE	8 332	155	-	28 396	7 648	20 748	36 728	246 618	
DUENGEMITTEL	11 924	750	482	156 165	83 464	72 701	168 571	1 210 624	
71 NAT.DUENGEMITTEL	2 061	-	482	133 449	61 783	71 666	135 992	945 004	
72 CHEM.DUENGEMITTEL	9 863	750	-	22 716	21 681	1 035	32 579	265 620	
CHEM.ERZEUGNISSE	8 341	-	-	234 316	159 901	74 415	242 657	1 757 134	
81 CHEM.GRUNDSTOFFE U.A.	8 084	-	-	33 311	25 365	7 946	41 395	338 461	
82 ALUMINIUMOKYD	-	-	-	19	19	-	19	3 020	
83 BENZOL,TEER U.AE.	3	-	-	6 344	6 247	97	6 347	34 261	
84 ZELLSTOFF,ALTPAPIER	207	-	-	170 548	117 924	52 624	170 755	1 188 266	
89 AND.CHEM.ERZEUGNISSE	47	-	-	24 094	10 346	13 748	24 141	193 128	
AND.HALB-U.FERTIGERZ	3 790	52	18	313 755	212 482	101 273	317 563	2 460 756	
91 FAHRZEUGE	5	-	-	12 210	7 003	5 207	12 215	106 689	
92 LANOMASCHINEN	10	-	-	1 640	995	645	1 650	16 937	
93 EL-ERZGN.,MASCHINEN	196	52	18	30 973	15 081	15 892	31 187	277 903	
94 EBM-WAREN U.A.	1 723	-	-	8 830	5 802	3 028	10 553	76 664	
95 GLAS-U.A.MIN.WAREN	138	-	-	8 796	6 570	2 226	8 934	69 462	
96 LEDER- U.TEXTILWAREN	50	-	-	27 396	2 538	24 858	27 446	216 478	
97 SONSTIGE WAREN ANG.	1 668	-	-	223 910	174 493	49 417	225 578	1 696 623	
BES.TRANSPORTGUETER	27 143	-	-	111 781	63 521	48 260	138 924	1 120 611	
INSGESAMT	418 448	6 036	1 630	9 370 521	4 153 663	5 216 858	9 790 599	81 240 479	
JANUAR-AUGUST 1974	2 932 942	81 759	9 431	78 298 106	29 101 622	49 196 484	81 240 479		

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) FINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

5. GUETERVERKEHR UEBER SFE *) IM AUGUST 1974 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

NR. DER SY- STE- MA- TK	GUETERABTEILUNG — GUETERHAUPTGRUPPE	VERSAND						JAN. BIS AUG. 1974	
		NACH HAEFEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES		NACH HAEFEN DER DDR UND BERLIN (OST)	IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR				INSGESAMT
		ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DAVON NACH			
						EURO- PAEISCHEN	AUSSEREURO- PAEISCHEN1)		
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE.		80 340	2 234	-	167 493	155 733	11 760	247 833	2 162 452
00	LEBFNDE TIERE	141	-	-	70	29	41	211	1 087
01	GETREIDE	79 025	2 234	-	49 718	49 218	500	128 743	1 061 694
02	KARTOFFELN	46	-	-	53	39	14	99	21 376
03	FRUECHTE,GEMUESE	146	-	-	40 029	39 753	276	40 175	330 250
04	TEXTILE ROHSTOFFE	341	-	-	11 123	5 683	5 440	11 464	111 241
05	HOLZ UND KORK	386	-	-	54 344	53 524	820	54 730	542 074
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	32
09	PFL.U.TIER.ROHST.ANG.	255	-	-	12 156	7 487	4 669	12 411	93 898
AND.NAHRUNGSMITTEL		108 156	5 349	5 581	187 083	107 644	79 439	300 820	1 807 969
11	ZUCKER	18	-	-	1 848	1 824	24	1 866	24 952
12	GETRAENKE	776	-	-	24 577	7 577	17 000	25 353	174 244
13	AND.GENUSSMITTEL U.A.	245	-	-	16 310	11 098	5 212	16 555	162 022
14	FLEISCH,EIER,MILCH	347	-	-	28 275	6 198	22 077	28 622	269 934
16	GETREIDE- U.AE.ERZGN.	259	-	32	29 907	11 822	18 085	30 198	327 746
17	FUTTERMITTEL	16 159	-	5 549	49 080	47 858	1 222	70 788	533 800
18	OELSAATEN,FETTE ANG.	90 352	5 349	-	37 086	21 267	15 819	127 438	315 271
FESTF MIN.BRENNSTOFFE		18 663	-	-	396 650	131 828	264 822	415 313	3 069 443
21	STFIKOHLE,-PRIKETTS	18 504	-	-	26 728	26 703	25	45 232	230 276
22	BRAUNKOHLE U.A.,TORF	58	-	-	2 387	982	1 405	2 445	20 961
23	KOKS	101	-	-	367 535	104 143	263 392	367 636	2 818 206
MINERALOELERZGN.U.AE.		165 000	-	-	228 930	220 731	8 199	393 930	4 445 372
31	ROHES ERDOEL	-	-	-	-	-	-	-	676 502
32	KRAFTSTOFFE,HEIZOEL	161 266	-	-	182 681	182 681	-	343 947	3 348 496
33	NATUR-,RAFFINIEREGAS	-	-	-	786	759	27	786	4 927
34	MINERALOELERZGN.ANG.	3 734	-	-	45 463	37 291	8 172	49 197	415 247
ERZE,METALLABFAELLE		480	60	-	17 923	15 917	2 006	18 403	127 590
41	EISENERZE	-	-	-	56	-	56	56	11 577
45	NE-METALLERZE	-	-	-	8 436	6 608	1 828	8 436	19 710
46	EISEN-,STAHLABFAELLE	480	60	-	9 431	9 309	122	9 911	96 303
EISEN,NE-METALLE		5 906	-	-	704 344	368 276	336 068	710 250	5 033 076
51	ROHEISEN,-STAHL	4 230	-	-	46 567	29 971	16 596	50 797	329 054
52	STAHLHALBZEUG	-	-	-	25 835	10 180	15 655	25 835	293 687
53	STAB-,FORMSTAHL U.A.	1 316	-	-	147 400	73 053	74 347	148 716	1 182 150
54	STAHLBLECH,BANDSTAHL	278	-	-	325 926	164 568	161 358	326 204	2 189 343
55	ROHRE,GIESSEREIERZGN.	32	-	-	123 714	74 007	49 707	123 744	770 807
56	NE-METALLE,-HALBZEUG	50	-	-	34 902	16 497	18 405	34 952	268 035
STEINE U.ERDEN		26 774	-	-	144 885	69 171	75 714	171 659	1 537 526
61	SAND,KIES,BIMS,TON	16 550	-	-	5 170	3 415	1 755	21 720	163 294
62	SALZ,SCHWEFEL,-KIES	168	-	-	39 642	33 359	6 283	39 810	300 694
63	AND.STEINE U.ERDEN	4 661	-	-	34 562	19 725	14 837	39 223	254 570
64	ZEMENT,KALK	1 527	-	-	40 654	1 049	39 605	42 181	572 142
65	GIPS	-	-	-	1 615	862	753	1 615	16 627
69	AND.MIN.BAUSTOFFE	3 868	-	-	23 242	10 761	12 481	27 110	230 199
DUENGEMITTEL		8 375	-	-	150 753	40 569	110 184	159 128	1 533 359
71	NAT.DUENGEMITTEL	-	-	-	2 200	2 200	-	2 200	25 567
72	CHEM.DUENGEMITTEL	8 375	-	-	148 553	38 369	110 184	156 928	1 507 792
CHEM.ERZEUGNISSE		4 344	-	-	302 252	149 070	153 182	306 596	2 496 983
81	CHEM.GRUNDSTOFFE U.A.	4 033	-	-	180 468	97 688	82 780	184 501	1 420 649
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	591	178	413	591	82 451
83	BENZOL,TEER U.AE.	7	-	-	8 799	8 475	324	8 806	97 347
84	ZELLSTOFF,ALTPAPIER	207	-	-	4 323	779	3 544	4 530	39 907
89	AND.CHEM.ERZEUGNISSE	97	-	-	108 071	41 950	66 121	108 168	856 409
AND.HALB-U.FERTIGERZ		2 188	-	32	409 127	127 416	281 711	411 347	3 637 881
91	FAHRZEUGE	44	-	1	93 903	30 398	63 505	93 948	1 089 212
92	LANDMASCHINEN	14	-	-	7 031	2 166	4 865	7 045	57 300
93	EL.ERZGN.,MASCHINEN	211	-	20	143 910	39 447	104 463	144 141	1 074 177
94	EBM-WAREN U.A.	533	-	-	42 647	13 678	28 969	43 180	301 901
95	GLAS-U.A.MIN.WAREN	76	-	-	21 118	6 571	14 547	21 194	167 748
96	LEDER- U.TEXTILWAREN	51	-	2	18 074	8 399	9 675	18 127	189 017
97	SONSTIGE WAREN ANG.	1 259	-	9	82 444	26 757	55 687	83 712	758 526
RES.TRANSPORTGUETER		28 843	-	2	114 066	74 151	39 915	142 911	1 040 586
INSGESAMT		449 069	7 643	5 615	2 823 506	1 460 506	1 363 000	3 278 190	26 892 237
JANUAR-AUGUST 1974		2 993 113	13 234	208 610	23 690 514	12 465 658	11 224 856	26 892 237	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

6. GÜTERVERKEHR UEBER SEE *) IM AUGUST 1974 NACH FLAGGEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

FLAGGE	VERKEHR			GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR			INSGESAMT	JAN. BIS	
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO- PAEISCHEN 1)		AUG.	1974
	ZUSAMMEN	DARUNTER							
		BINNEN- SEE-VERK.							
HAEFEN									
EMPFANG									
DEUTSCHLAND									
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	299 393	6 036	482	1 560 765	792 309	768 456	1 860 640	13 711 672	
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	-	-	18	23 947	10 071	13 876	23 965	360 386	
FREMDE FLAGGEN	119 055	-	1 130	7 785 909	3 351 283	4 434 526	7 905 994	67 168 421	
BELGIEN	-	-	-	52 171	20 736	31 435	52 171	498 281	
BRASIL IEN	-	-	-	16 750	132	16 618	16 750	150 752	
DAENEMARK	4 163	-	-	235 259	111 218	124 041	239 422	1 947 896	
FINNLAND	17 495	-	-	156 274	146 471	9 803	173 769	1 542 979	
FRANKREICH	-	-	-	255 445	148 601	106 844	255 445	1 519 962	
GRIECHENLAND	23 002	-	-	669 473	91 378	578 095	692 475	5 674 980	
GROSSBRITANNIEN	7 563	-	-	1 452 158	861 616	590 542	1 459 721	11 892 633	
INDIEN	-	-	-	262 272	-	262 272	262 272	408 946	
ITAL IEN	-	-	-	369 740	70 565	299 175	369 740	2 285 827	
JAPAN	-	-	-	163 431	-	163 431	163 431	2 670 630	
LIBERIA	4	-	-	834 700	207 456	627 244	834 704	12 079 549	
NIEDERLANDE	2 272	-	-	237 573	101 719	135 854	239 845	2 040 197	
NORWEGEN	8 000	-	-	1 237 549	451 986	785 563	1 245 549	8 980 893	
PANAMA	20 486	-	-	239 011	137 806	101 205	259 497	1 830 885	
POLEN	-	-	-	111 660	88 132	23 528	111 660	1 215 660	
SCHWEDEN	8 062	-	-	158 901	124 297	34 604	166 963	3 177 788	
SOWJETUNION	45	-	1 130	536 213	493 758	42 455	537 388	3 719 207	
SPANIEN	-	-	-	123 333	120	123 213	123 333	851 845	
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	60 445	659	59 786	60 445	511 604	
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	-	-	15 496	-	15 496	15 496	76 435	
UEBRIGE FLAGGEN	27 963	-	-	597 955	294 633	303 322	625 918	4 091 472	
INSGESAMT	418 448	6 036	1 630	9 370 521	4 153 663	5 216 858	9 790 599	81 240 479	
DAR. EG-LAENDER	313 391	6 036	482	4 171 364	2 106 764	2 064 600	4 485 237	33 908 518	
JANUAR-AUGUST 1974	2 932 942	81 759	9 431	78 298 106	29 101 622	49 196 484	 	 	

VERSAND

DEUTSCHLAND									
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	321 815	5 038	5 549	743 227	561 182	182 045	1 070 591	7 863 664	
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	1	-	66	34 705	20 126	14 579	34 772	434 713	
FREUDE FLAGGEN	127 253	2 605	-	2 045 574	879 198	1 166 376	2 172 827	18 593 860	
BELGIEN	-	-	-	10 434	4 145	6 289	10 434	168 283	
BRASIL IEN	-	-	-	15 987	-	15 987	15 987	181 965	
DAENEMARK	3 827	-	-	148 827	116 350	32 477	152 654	1 287 033	
FINNLAND	17 496	-	-	67 664	62 492	5 172	85 160	614 232	
FRANKREICH	-	-	-	24 099	3 457	20 642	24 099	389 569	
GRIECHENLAND	23 008	-	-	94 647	32 101	62 546	117 655	1 534 712	
GROSSBRITANNIEN	13 830	-	-	196 363	94 739	101 624	210 193	2 031 817	
INDIEN	-	-	-	4 522	-	4 522	4 522	126 537	
ITAL IEN	-	-	-	65 105	3 814	61 291	65 105	284 462	
JAPAN	-	-	-	40 631	-	40 631	40 631	373 316	
LIBERIA	-	-	-	218 087	38 906	179 181	218 087	1 554 354	
NIEDERLANDE	3 604	1 343	-	139 636	70 865	68 771	143 240	1 046 835	
NORWEGEN	11 800	-	-	195 002	81 820	113 182	206 802	1 903 323	
PANAMA	21 575	1 262	-	86 602	47 989	38 613	108 177	859 756	
POLEN	-	-	-	55 690	23 916	31 774	55 690	475 681	
SCHWEDEN	4 010	-	-	120 646	104 861	15 785	124 656	1 286 672	
SOWJETUNION	203	-	-	126 142	103 947	22 195	126 345	1 268 193	
SPANIEN	-	-	-	2 644	2 357	287	2 644	111 261	
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	61 014	1 722	59 292	61 014	468 624	
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	-	-	42 157	-	42 157	42 157	126 026	
UEBRIGE FLAGGEN	27 900	-	-	329 675	85 717	243 958	357 575	2 501 209	
INSGESAMT	449 069	7 643	5 615	2 823 506	1 460 506	1 363 000	3 278 190	26 892 237	
DAR. EG-LAENDER	343 076	6 381	5 549	1 327 691	854 552	473 139	1 676 316	13 096 293	
JANUAR-AUGUST 1974	2 993 113	13 234	208 610	23 690 514	12 465 658	11 224 856			

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

7. GÜTERVERKEHR UEBER SEE DER BUNDESLÄNDER IM AUGUST 1974 NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN *)

TONNEN

BUNDESLAND	VERKEHR			VERKEHR MIT DER		GRENZ- UEBERSCHREITENDER		INSGESAMT		JANUAR	
	INNERHALB DES BUNDES- LANDES	DER BUNDESLÄNDER UNTEREINANDER		DDR UND BERLIN (OST)		VERKEHR				BIS AUGUST 1974	
	V - E	V	E	V	E	V	E	V	E	V	E
SCHLESWIG- HOLSTEIN	43 398	111 655	72 554	-	482	409 498	1 161 793	564 551	1 278 227	4 121 196	9 314 975
HAMBURG	X	147 562	98 805	5 615	18	1 043 973	2 792 856	1 197 150	2 891 679	10 476 813	24 553 578
NIEDER- SACHSEN	37 004	60 620	43 978	-	1 130	595 338	4 206 180	692 962	4 288 292	5 664 878	36 814 719
BREMEN	X	20 509	122 769	-	-	774 697	1 209 692	795 206	1 332 461	6 520 174	10 557 367
UEBRIGE BUN- DESLÄNDER	X	5 343	7 583	.	.	.	.	5 343	7 583	62 239	13 074
BUNDESGBEIT	80 402	345 689	345 689	5 615	1 630	2 823 506	9 370 521	3 255 212	9 798 242	26 845 300	81 253 713

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHÄFEN MIT HÄFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES.

8. GÜTERVERKEHR UEBER SEE IM AUGUST 1974 NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGBEITEN UND VERKEHRSBEZIRKEN *)

TONNEN

NR. DER ST- STE- MA- TIK	VERKEHRSGBEIT — VERKEHRSBEZIRK	VERKEHR				GRENZ- UEBERSCHREITENDER		INSGESAMT		JANUAR	
		INNERHALB DES BUNDESGBEITES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		VERKEHR				BIS AUGUST 1974	
		V	E	V	E	V	E	V	E	V	E
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN										
012	FLENSBURG/OSTSEE	15 482	27 628	-	-	2 835	41 075	19 317	68 703	39 321	416 988
013	HUSUM/NORDSEE	39 122	16 516	-	-	1 750	8 795	40 872	25 311	79 346	189 073
014	HEIDE	23 078	15 355	-	-	73 691	499 391	96 769	514 746	1 264 193	3 409 110
016	KIEL/KIELERFOERDE	13 980	36 727	-	-	29 541	74 960	43 521	111 687	233 543	849 535
017	KIEL/UEBR.HAEFEN	60 519	632	-	482	122 738	80 255	183 257	81 369	1 027 116	857 963
018	LUEBECK (STADT)	1 819	13 701	-	-	176 347	338 462	178 166	352 163	1 446 259	2 636 980
019	ITZHOE/RATZEBURG	1 053	5 393	-	-	2 596	118 855	3 649	124 248	31 418	955 326
	ZUSAMMEN	155 053	115 952	-	482	409 498	1 161 793	564 551	1 278 227	4 121 196	9 314 975
02	HAMBURG										
020	HAMBURG (STADT)	147 562	98 805	5 615	18	1 043 973	2 792 856	1 197 150	2 891 679	10 476 813	24 553 578
03	NIEDERSACHSEN NORD										
031	STADE/HARBURG	349	1 774	-	1 130	39 667	325 850	40 016	328 794	324 152	1 335 544
032	LUENEBURG/UELZEN	155	-	-	-	-	-	155	-	1 580	-
033	SGLTAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
034	BRAKE	9 775	32 504	-	-	134 308	905 045	144 083	937 549	1 238 617	6 207 499
035	VERDEN/NIENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	11 658	-
	ZUSAMMEN	10 279	34 278	-	1 130	173 975	1 230 935	184 254	1 266 343	1 576 007	7 543 043
04	NIEDERSACHSEN WEST										
041	ENDEN (STADT)	63 337	901	-	-	364 114	1 029 771	427 451	1 030 672	2 937 457	7 730 130
042	WILHELMSHAVEN	20 623	45 743	-	-	39 611	1 940 317	60 234	1 986 060	989 301	21 489 346
043	MEPPEN	2 847	-	-	-	10 818	4 584	13 665	4 584	111 545	37 243
044	OLDENBURG	-	-	-	-	6 820	573	6 820	573	44 286	14 797
045	OSNABRUECK	538	60	-	-	-	-	538	60	6 282	160
	ZUSAMMEN	87 345	46 704	-	-	421 363	2 975 245	508 708	3 021 949	4 088 871	29 271 676
05	NIEDERSACHS.SUED-OST										
051	HANNOVER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
052	BRAUNSCHWEIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
053	GOETTINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
06	BREMEN (LAND)										
061	BREMEN (STADT)	18 479	96 190	-	-	569 813	656 738	588 292	752 928	4 838 394	5 821 205
062	BREMERHAVEN (STADT)	2 030	26 579	-	-	204 884	552 954	206 914	579 533	1 681 780	4 736 162
	ZUSAMMEN	20 509	122 769	-	-	774 697	1 209 692	795 206	1 332 461	6 520 174	10 557 367
	UEBRIGE VB	5 343	7 583	.	.	.	.	5 343	7 583	62 239	13 074
	INSGESAMT	426 091	426 091	5 615	1 630	2 823 506	9 370 521	3 255 212	9 798 242	26 845 300	81 253 713

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHÄFEN MIT HÄFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES.

9. CONTAINER- UND TRAILERVERKEHR ÜBER SEE *) IM AUGUST 1974

-CONTAINER VON 20 FUSS UND DARÜBER EINSCHL. TRAILER-

AUS- BZW. EINLADEGEBIET		BELADENE UND LEERE CONTAINER/ TRAILER INSGESAMT	BELADENE CONTAINER/TRAILER			LEERE CONTAINER/TRAILER		
			ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER/ TRAILER	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN/ TRAILERN INSGESAMT	
								ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	O/O
ALLE HAEFEN								
EUROPA	VERSAND	4 798	3 835	52 291	14	963	20,1	
	EMPFANG	5 141	3 350	53 142	16	1 791	34,8	
AFRIKA	VERSAND	233	229	1 991	9	4	1,7	
	EMPFANG	187	99	1 338	14	88	47,1	
AMERIKA	VERSAND	9 926	8 799	108 282	12	1 127	11,4	
	EMPFANG	8 692	8 077	101 351	13	615	7,1	
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND	9 199	8 128	99 930	12	1 071	11,6	
	EMPFANG	8 163	7 674	95 595	12	489	6,0	
ASIEN	VERSAND	5 554	4 308	49 454	11	1 246	22,4	
	EMPFANG	7 412	6 937	74 212	11	475	6,4	
AUSTRALIEN	VERSAND	1 717	1 717	17 866	10	-	-	
	EMPFANG	1 169	706	8 820	12	463	39,6	
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND	-	-	-	-	-	-	
	EMPFANG	-	-	-	-	-	-	
INSGESAMT	VERSAND	22 228	18 888	229 884	12	3 340	15,0	
	EMPFANG	22 601	19 169	238 863	12	3 432	15,2	
JANUAR - AUGUST 1974	VERSAND	173 481	162 637	1 957 424	12	10 844	6,3	
	EMPFANG	163 944	139 934	1 754 774	13	24 010	14,6	
DARUNTER HAMBURG								
EUROPA	VERSAND	2 116	1 749	21 850	12	367	17,3	
	EMPFANG	1 823	1 042	13 444	13	781	42,8	
AFRIKA	VERSAND	208	205	1 809	9	3	1,4	
	EMPFANG	184	97	1 332	14	87	47,3	
AMERIKA	VERSAND	2 731	2 512	30 556	12	219	8,0	
	EMPFANG	2 238	1 940	23 259	12	298	13,3	
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND	2 447	2 263	26 855	12	184	7,5	
	EMPFANG	2 090	1 806	21 624	12	194	9,7	
ASIEN	VERSAND	3 841	2 610	27 863	11	1 231	32,0	
	EMPFANG	6 625	6 181	64 697	10	444	6,7	
AUSTRALIEN	VERSAND	1 606	1 606	16 600	10	-	-	
	EMPFANG	40	31	401	13	9	22,5	
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND	-	-	-	-	-	-	
	EMPFANG	-	-	-	-	-	-	
INSGESAMT	VERSAND	10 502	8 682	98 678	11	1 820	17,3	
	EMPFANG	10 910	9 291	103 133	11	1 619	14,8	
JANUAR - AUGUST 1974	VERSAND	80 510	75 917	881 798	12	4 593	5,7	
	EMPFANG	81 009	68 728	763 584	11	12 281	15,2	
DARUNTER BREMISCHE HAEFEN								
EUROPA	VERSAND	2 574	1 979	28 618	14	595	23,1	
	EMPFANG	3 241	2 235	38 443	17	1 006	31,0	
AFRIKA	VERSAND	25	24	182	8	1	4,0	
	EMPFANG	3	2	6	3	1	33,3	
AMERIKA	VERSAND	7 195	6 287	77 726	12	908	12,6	
	EMPFANG	6 454	6 137	78 092	13	317	4,9	
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND	6 752	5 865	73 075	12	887	13,1	
	EMPFANG	6 163	5 868	73 971	13	295	4,8	
ASIEN	VERSAND	1 713	1 698	21 591	13	15	9	
	EMPFANG	787	756	9 515	13	31	3,9	
AUSTRALIEN	VERSAND	111	111	1 266	11	-	-	
	EMPFANG	1 129	675	8 419	12	454	40,2	
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND	-	-	-	-	-	-	
	EMPFANG	-	-	-	-	-	-	
INSGESAMT	VERSAND	11 618	10 099	129 383	13	1 519	13,1	
	EMPFANG	11 614	9 805	134 475	14	1 809	15,6	
JANUAR - AUGUST 1974	VERSAND	92 273	86 025	1 063 913	12	6 248	6,8	
	EMPFANG	82 225	70 502	979 004	14	11 723	14,3	

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN.

10. ANZAHL UND EIGENGEWICHTE DER BEFÖRDERTEN FAHRZEUGE DES REISE- UND

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	IM PERSONEN- UND/ODER GÜTERVERKEHR EINGESETZTE FAHRZEUGE						
		ZUSAMMEN	DAVON					
			PKW, OMNIBUSSE		LASTKRAFTWAGEN 1)		EISENBAHNWAGEN	
		TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN
NACH VERKEHRS								
1	VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 2)	48 913	38 014	37 738	3 761	11 175	-	-
2	VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGB.	367 886	92 500	97 909	12 904	103 079	9 173	166 898
3	EUROPAEISCHE HAEFEN	367 872	92 488	97 895	12 904	103 079	9 173	166 898
4	EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFTEN	291 074	71 110	75 699	6 369	48 477	9 173	166 898
5	UEBRIGES EUROPA	76 798	21 378	22 196	6 535	54 602	-	-
6	DAR. SOUJETUNION	31	34	31	-	-	-	-
7	NORWEGEN	5 961	2 480	2 404	422	3 557	-	-
8	SCHWEDEN	62 766	16 612	17 654	5 364	45 112	-	-
9	FINNLAND	7 722	1 899	1 789	749	5 933	-	-
10	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	14	12	14	-	-	-	-
11	AFRIKA	12	11	12	-	-	-	-
12	NORDAMERIKA	2	1	2	-	-	-	-
13	MITTEL- UND SUEDAMERIKA	-	-	-	-	-	-	-
14	ASIEN	-	-	-	-	-	-	-
15	AUSTRALIEN, OZEANIEN	-	-	-	-	-	-	-
16	POLARGEBIETE	-	-	-	-	-	-	-
17	NICHT ERMITTELTE LAENDER	-	-	-	-	-	-	-
18	EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGB.	373 472	111 717	114 865	12 482	99 211	8 558	159 396
19	EUROPAEISCHE HAEFEN	373 430	111 691	114 823	12 482	99 211	8 558	159 396
20	EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFTEN	293 173	82 879	85 631	6 255	48 146	8 558	159 396
21	UEBRIGES EUROPA	80 257	28 812	29 192	6 227	51 065	-	-
22	DAR. SOUJETUNION	99	55	99	-	-	-	-
23	NORWEGEN	6 715	3 750	3 719	426	2 996	-	-
24	SCHWEDEN	64 226	20 425	21 072	5 160	43 154	-	-
25	FINNLAND	8 906	4 243	3 991	641	4 915	-	-
26	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	42	26	42	-	-	-	-
27	AFRIKA	13	10	13	-	-	-	-
28	NORDAMERIKA	2	2	2	-	-	-	-
29	MITTEL- UND SUEDAMERIKA	25	12	25	-	-	-	-
30	ASIEN	2	2	2	-	-	-	-
31	AUSTRALIEN, OZEANIEN	-	-	-	-	-	-	-
32	POLARGEBIETE	-	-	-	-	-	-	-
33	NICHT ERMITTELTE LAENDER	-	-	-	-	-	-	-
34	INSGESAMT	790 271	242 231	250 512	29 147	213 465	17 731	326 294
NACH								
VER								
35	LUEBECK	94 991	23 482	26 826	8 157	68 165	-	-
36	KIEL	18 804	9 731	10 982	926	7 822	-	-
37	HAMBURG	1 873	1 071	1 118	117	755	-	-
38	BREMISCHE HAEFEN	2 142	1 373	1 587	64	555	-	-
39	EMDEN	4 054	3 094	3 094	458	960	-	-
40	PUTTGARDEN	231 940	43 466	44 005	2 948	21 037	9 173	166 898
41	UEBRIGE HAEFEN	62 234	47 771	47 408	3 657	14 826	-	-
42	ZUSAMMEN	416 038	129 988	135 020	16 327	114 120	9 173	166 898
EM								
43	LUEBECK	99 047	29 676	32 257	7 962	66 790	-	-
44	KIEL	20 903	13 953	14 740	845	6 163	-	-
45	HAMBURG	2 139	1 188	1 260	137	879	-	-
46	BREMISCHE HAEFEN	2 360	1 484	1 666	74	694	-	-
47	EMDEN	4 188	3 248	3 248	457	940	-	-
48	PUTTGARDEN	230 304	51 801	51 297	2 727	19 611	8 558	159 396
49	UEBRIGE HAEFEN	63 444	48 381	48 135	4 041	15 309	-	-
50	ZUSAMMEN	422 385	149 731	152 603	16 243	110 386	8 558	159 396
NACH FLAGGEN IM VERKEHR MIT HAEFEN								
VER								
51	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	148 381	29 671	29 218	3 412	26 346	4 488	92 817
52	DAENEMARK	156 322	43 290	47 389	4 506	34 852	4 685	74 081
53	FINNLAND	6 764	1 900	1 791	630	4 973	-	-
54	GROSSBRITANNIEN	21	5	6	2	15	-	-
55	LIBERIA	-	-	-	-	-	-	-
56	NIEDERLANDE	1	1	1	-	-	-	-
57	NORWEGEN	5 961	2 480	2 404	422	3 557	-	-
58	SCHWEDEN	49 776	14 421	16 440	3 932	33 336	-	-
59	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-
60	UEBRIGE FLAGGEN	660	732	660	-	-	-	-
61	ZUSAMMEN	367 886	92 500	97 909	12 904	103 079	9 173	166 898
EM								
62	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	138 882	36 177	36 662	3 210	24 828	5 091	77 392
63	DAENEMARK	167 189	49 351	50 633	4 416	34 552	3 467	82 004
64	FINNLAND	8 126	4 243	3 991	534	4 135	-	-
65	GROSSBRITANNIEN	2	2	2	-	-	-	-
66	LIBERIA	-	-	-	-	-	-	-
67	NIEDERLANDE	5	5	5	-	-	-	-
68	NORWEGEN	6 716	3 751	3 720	426	2 996	-	-
69	SCHWEDEN	51 781	17 404	19 081	3 896	32 700	-	-
70	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-
71	UEBRIGE FLAGGEN	771	784	771	-	-	-	-
72	ZUSAMMEN	373 472	111 717	114 865	12 482	99 211	8 558	159 396

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.-1) LKW UND ANHAENGER SIND GETRENNT GEZAHLT WORDEN

GUETERVERKEHRS SOWIE DER TRANSPORTBEHAELTER *) IM AUGUST 1974

CONTAINER, TRAILER								TRAEGERSCIFFSLEICHTER				INSGESAMT	LFC. NR.
ZUSAMMEN				DAR. 20 FUSS UND DARUEBER									
BELADEN		LEER		BELADEN		LEER		BELADEN		LEER			
ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	TONNEN	
BEZIEHUNGEN													
84	187	333	835	84	187	327	833	-	-	-	-	49 935	1
19 879	54 840	3 493	8 404	18 943	53 672	3 354	8 255	51	5 840	22	2 270	439 240	2
4 767	14 125	1 106	2 999	3 879	12 997	977	2 865	-	-	4	685	385 681	3
2 625	7 736	860	2 318	2 393	7 570	736	2 191	-	-	4	685	301 813	4
2 142	6 389	246	681	1 486	5 427	241	674	-	-	-	-	83 868	5
19	40	-	-	19	40	-	-	-	-	-	-	71	6
211	279	16	44	83	228	16	44	-	-	-	-	6 284	7
762	2 728	95	323	563	2 372	91	317	-	-	-	-	65 817	8
992	3 009	19	79	703	2 489	19	79	-	-	-	-	10 810	9
15 112	40 715	2 387	5 405	15 064	40 675	2 377	5 390	51	5 840	18	1 585	53 559	10
246	461	4	12	229	446	4	12	-	-	-	-	485	11
8 579	25 480	1 091	2 730	8 579	25 480	1 091	2 730	51	5 840	18	1 585	35 637	12
261	535	46	93	231	511	36	78	-	-	-	-	628	13
4 308	10 435	1 246	2 570	4 308	10 435	1 246	2 570	-	-	-	-	13 005	14
1 718	3 804	-	-	1 717	3 803	-	-	-	-	-	-	3 804	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
19 888	53 735	3 593	10 321	19 216	52 744	3 446	10 228	57	6 191	-	-	443 719	18
4 039	12 695	1 926	5 787	3 372	11 707	1 805	5 716	-	-	-	-	391 912	19
2 104	6 256	1 458	4 644	1 886	6 165	1 393	4 597	-	-	-	-	304 073	20
1 935	6 439	468	1 143	1 486	5 542	412	1 119	-	-	-	-	87 839	21
80	201	44	125	80	201	44	125	-	-	-	-	425	22
22	69	47	68	21	68	20	58	-	-	-	-	6 852	23
560	2 022	162	403	423	1 748	142	394	-	-	-	-	64 651	24
1 104	3 861	176	452	793	3 239	176	452	-	-	-	-	13 219	25
15 849	41 040	1 667	4 534	15 844	41 037	1 641	4 512	57	6 191	-	-	51 807	26
104	228	102	191	99	225	88	178	-	-	-	-	432	27
8 018	22 903	494	1 703	8 018	22 903	494	1 703	57	6 191	-	-	30 799	28
84	179	133	264	84	179	121	255	-	-	-	-	468	29
6 937	16 241	475	1 262	6 937	16 241	475	1 262	-	-	-	-	17 505	30
706	1 489	463	1 114	706	1 489	463	1 114	-	-	-	-	2 603	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
39 851	108 762	7 419	19 560	38 243	106 603	7 127	19 316	108	12 031	22	2 270	932 894	34
HAEFEN													
SANC													
451	862	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	95 853	35
107	1 014	2	6	107	1 014	1	2	-	-	-	-	19 824	36
8 770	22 685	1 975	4 237	8 705	22 626	1 894	4 135	5	840	-	-	29 635	37
10 445	30 272	1 528	4 270	10 200	30 156	1 525	4 268	46	5 000	22	2 270	43 954	38
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 054	39
219	263	68	83	44	132	14	42	-	-	-	-	232 286	40
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62 234	41
19 992	55 096	3 573	8 596	19 056	53 928	3 434	8 447	51	5 840	22	2 270	487 840	42
PFANG													
448	896	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	99 943	43
73	616	4	10	73	616	4	10	-	-	-	-	21 529	44
9 394	23 463	1 650	4 606	9 359	23 438	1 619	4 581	3	495	-	-	30 703	45
9 851	28 815	2 199	6 450	9 846	28 811	2 136	6 425	54	5 696	-	-	43 321	46
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 188	47
206	132	73	90	22	66	14	45	-	-	-	-	230 526	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63 444	49
19 972	53 922	3 926	11 156	19 300	52 931	3 773	11 061	57	6 191	-	-	493 654	50
AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES													
SANC													
6 410	17 708	1 156	2 557	6 064	17 428	1 123	2 529	20	2 046	-	-	170 692	51
832	1 752	31	38	745	1 688	6	19	-	-	-	-	158 112	52
809	2 329	17	69	574	1 917	17	69	-	-	-	-	9 162	53
3 703	10 001	639	1 599	3 682	9 988	633	1 597	-	-	-	-	11 621	54
78	180	14	26	78	180	4	11	-	-	-	-	206	55
329	745	111	239	310	736	111	239	-	-	-	-	985	56
363	926	100	246	352	922	100	246	17	1 414	17	1 414	9 961	57
1 004	3 510	67	206	832	3 166	67	206	-	-	-	-	53 492	58
3 480	10 336	1 038	2 560	3 480	10 336	1 038	2 560	14	2 380	5	856	16 132	59
2 871	7 353	320	864	2 826	7 311	255	779	-	-	-	-	8 877	60
19 879	54 840	3 493	8 404	18 943	53 672	3 354	8 255	51	5 840	22	2 270	439 240	61
PFANG													
4 891	13 257	1 290	3 476	4 589	12 948	1 191	3 419	6	558	-	-	156 173	62
1 118	2 459	268	666	1 078	2 429	240	644	-	-	-	-	170 314	63
877	3 037	56	174	690	2 663	56	174	-	-	-	-	11 337	64
4 797	12 393	653	1 897	4 796	12 392	644	1 888	-	-	-	-	14 292	65
96	202	22	54	96	202	22	54	-	-	-	-	256	66
43	99	12	30	42	98	8	28	-	-	-	-	134	67
503	1 160	38	115	503	1 160	34	114	35	2 912	-	-	10 903	68
940	2 938	207	760	803	2 664	207	760	-	-	-	-	55 479	69
4 025	11 338	361	1 372	4 025	11 338	361	1 372	16	2 721	-	-	15 431	70
2 598	6 852	686	1 777	2 594	6 850	683	1 775	-	-	-	-	9 400	71
19 888	53 735	3 593	10 321	19 216	52 744	3 446	10 228	57	6 191	-	-	443 719	72

-2) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES BUNDESGBIETES SOWIE VERSAND NACH BINNENHAEFEN DES BUNDESGBIETES.

11. GESAMTVERKEHR AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL IM AUGUST 1974 NACH DER VERWENDUNGSART DER FAHRZEUGE

VERWENDUNGSART	ZUSAMMEN			RICHTUNG BRUNSBÜTTEL - HOLTENAU (WEST-OST)			RICHTUNG HOLTENAU - BRUNSBÜTTEL (OST-WEST)		
	ANZAHL	1 000 NRT	1 000 BRT	ANZAHL	1 000 NRT	1 000 BRT	ANZAHL	1 000 NRT	1 000 BRT
ALLE FAHRZEUGE									
HANDELSCHIFFE 1)	5 848	4 209,7	7 485,9	2 888	1 960,8	3 491,5	2 960	2 248,8	3 994,4
DARUNTER TANKER	905	692,2	1 223,6	441	285,8	513,8	464	406,4	709,8
BINNENSCHIFFE	933	234,2	461,5	499	120,6	237,0	434	113,6	224,5
FISCHEREIFAHRZEUGE	52	25,6	57,8	25	8,0	19,7	27	17,6	38,1
DIENTFAHRZEUGE	2	0,1	0,5	1	0,1	0,2	1	0,1	0,2
MILITÄERFAHRZEUGE	175	53,9	125,4	81	28,7	59,7	94	25,3	65,7
GERÄTE	260	23,3	62,9	133	9,1	29,8	127	14,2	33,1
SPORTFAHRZEUGE	15	0,8	1,5	6	0,4	0,7	9	0,4	0,8
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	6 352	4 313,4	7 733,9	3 134	2 007,2	3 601,6	3 218	2 306,3	4 132,2
JANUAR-AUGUST 1974	45 766	33 029,9	59 553,2	23 122	16 373,4	29 505,1	22 644	16 656,5	30 048,1
FAHRZEUGE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND									
HANDELSCHIFFE 1)	3 588	1 030,1	1 808,6	1 807	504,5	891,4	1 781	525,6	917,3
DARUNTER TANKER	701	268,3	504,3	345	130,8	246,7	356	137,5	257,5
BINNENSCHIFFE	911	229,8	452,7	486	118,0	231,9	425	111,8	220,9
FISCHEREIFAHRZEUGE	16	0,4	1,1	5	0,1	0,3	11	0,3	0,8
DIENTFAHRZEUGE	2	0,1	0,5	1	0,1	0,2	1	0,1	0,2
MILITÄERFAHRZEUGE	138	41,6	100,6	64	18,2	41,9	74	23,5	58,7
GERÄTE	248	18,9	54,9	128	7,5	26,2	120	11,4	28,6
SPORTFAHRZEUGE	11	0,4	0,9	4	0,2	0,3	7	0,3	0,6
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	4 003	1 091,7	1 966,5	2 009	530,5	960,4	1 994	561,1	1 006,2
JANUAR-AUGUST 1974	27 350	7 852,4	14 006,5	13 949	3 917,2	6 993,1	13 401	3 935,2	7 013,4
FAHRZEUGE DER DEUTSCHEN DEMOKRatischen REPUBLIK									
HANDELSCHIFFE 1)	269	142,2	259,1	131	61,9	112,8	138	80,2	146,3
DARUNTER TANKER	3	14,1	22,9	2	9,4	15,3	1	4,7	7,6
BINNENSCHIFFE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FISCHEREIFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DIENTFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MILITÄERFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GERÄTE	1	0,0	0,4	1	0,0	0,4	-	-	-
SPORTFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	270	142,2	259,5	132	62,0	113,2	138	80,2	146,3
JANUAR-AUGUST 1974	1 806	1 177,4	2 173,6	867	526,3	975,7	939	651,1	1 197,9
FAHRZEUGE FREMDER STAATEN									
HANDELSCHIFFE 1)	1 991	3 037,4	5 418,2	950	1 394,4	2 487,3	1 041	1 643,0	2 930,8
DARUNTER TANKER	201	409,8	696,5	94	145,5	251,8	107	264,2	444,6
BINNENSCHIFFE	22	4,4	8,8	13	2,6	5,2	9	1,8	3,6
FISCHEREIFAHRZEUGE	36	25,2	56,7	20	7,9	19,4	16	17,3	37,3
DIENTFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MILITÄERFAHRZEUGE	37	12,3	24,8	17	10,5	17,8	20	1,8	7,0
GERÄTE	11	4,3	7,6	4	1,6	3,1	7	2,8	4,5
SPORTFAHRZEUGE	4	0,4	0,6	2	0,2	0,4	2	0,1	0,2
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	2 079	3 079,6	5 507,8	993	1 414,7	2 528,1	1 086	1 664,9	2 979,8
JANUAR-AUGUST 1974	16 610	24 000,1	43 373,1	8 306	11 929,9	21 536,3	8 304	12 070,2	21 836,8

1) FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.

12. VERKEHR DER HANDELSCHIFFE *) AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL IM AUGUST 1974 NACH FLAGGEN

FLAGGE	ALLE SCHIFFE		DAVON SCHIFFE				
			MIT LADUNG			OHNE LADUNG	
	ANZAHL	NRT	ANZAHL	NRT	GEWICHT DER LADUNG IN TONNEN	ANZAHL	NRT
GESAMTVERKEHR							
DEUTSCHLAND							
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	3 588	1 030 099	2 683	739 212	1 841 168	905	290 887
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	269	142 174	202	109 426	125 947	67	32 748
FREMDE STAATEN	1 991	3 037 415	1 527	1 948 587	3 379 853	464	1 088 828
ÄGYPTEN	6	17 470	6	17 470	13 734	-	-
BELGIEN	5	7 381	3	6 401	11 640	2	980
BRASILien	1	2 705	1	2 705	2 190	-	-
BULGARIEN	3	24 035	2	14 069	21 341	1	9 966
DAENEMARK	269	78 903	205	58 970	123 166	64	19 933
FINNLAND	217	244 900	170	203 297	309 637	47	41 603
FRANKREICH	26	65 945	21	54 419	115 080	5	11 526
GRIECHENLAND	76	362 395	45	177 508	313 593	31	184 887
GROSSBRITANNIEN	122	253 623	88	155 404	281 585	34	98 219
INDIEN	7	38 356	6	32 909	50 349	1	5 447
ISLAND	4	1 594	3	1 304	2 428	1	290
ITALIEN	1	9 418	-	-	-	1	9 418
JUGOSLAWIEN	3	13 542	1	1 348	2 655	2	12 194
LIBANON	5	9 390	3	6 791	3 601	2	2 599
LIBERIA	36	181 524	19	59 635	127 560	17	121 889
MAROKKO	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	282	173 339	250	144 407	270 413	32	28 932
NORWEGEN	88	165 912	61	91 950	161 098	27	73 962
PANAMA	56	88 353	45	47 982	95 778	11	40 371
POLEN	248	410 452	216	350 699	531 262	32	59 753
SCHWEDEN	130	263 068	90	170 878	296 026	40	92 190
SOWJETUNION	139	169 553	114	119 963	158 476	25	49 590
SPANIEN	16	56 883	9	10 241	20 796	7	46 642
TSSCHECHOSLOWAKEI	2	5 879	2	5 879	9 720	-	-
TUERKEI	3	8 830	3	8 830	15 769	-	-
VEREINIGTE STAATEN	3	25 416	1	6 324	7 345	2	19 092
ZYPERN	161	243 069	107	141 043	319 893	54	102 026
UEBRIGE FLAGGEN	82	115 480	56	58 161	114 718	26	57 319
INSGESAMT	5 848	4 209 688	4 412	2 797 225	5 346 968	1 436	1 412 463
JANUAR-AUGUST 1974	42 002	32 346 995	32 229	21 812 901	41 278 848	9 773	10 534 094
DURCHGANGSVERKEHR							
DEUTSCHLAND							
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	2 340	730 062	2 062	588 217	1 476 974	278	141 845
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	265	140 993	201	109 146	125 307	64	31 847
FREMDE STAATEN	1 891	2 825 548	1 474	1 833 779	3 166 885	417	991 769
ÄGYPTEN	6	17 470	6	17 470	13 734	-	-
BELGIEN	5	7 381	3	6 401	11 640	2	980
BRASILien	1	2 705	1	2 705	2 190	-	-
BULGARIEN	3	24 035	2	14 069	21 341	1	9 966
DAENEMARK	250	75 970	193	57 374	119 195	57	18 596
FINNLAND	217	244 900	170	203 297	309 637	47	41 603
FRANKREICH	26	65 945	21	54 419	115 080	5	11 526
GRIECHENLAND	72	322 725	43	157 673	282 243	29	165 052
GROSSBRITANNIEN	113	218 861	83	130 993	244 531	30	87 868
INDIEN	7	38 356	6	32 909	50 349	1	5 447
ISLAND	4	1 594	3	1 304	2 428	1	290
ITALIEN	1	9 418	-	-	-	1	9 418
JUGOSLAWIEN	3	13 542	1	1 348	2 655	2	12 194
LIBANON	5	9 390	3	6 791	3 601	2	2 599
LIBERIA	30	157 822	17	49 257	111 510	13	108 565
MAROKKO	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	270	168 708	244	142 093	262 548	26	26 615
NORWEGEN	76	142 300	56	80 292	141 073	20	62 008
PANAMA	47	46 918	39	27 010	50 727	8	19 908
POLEN	247	410 295	215	350 542	530 932	32	59 753
SCHWEDEN	126	255 546	86	163 356	282 469	40	92 190
SOWJETUNION	137	166 339	113	118 356	154 024	24	47 983
SPANIEN	16	56 883	9	10 241	20 796	7	46 642
TSSCHECHOSLOWAKEI	2	5 879	2	5 879	9 720	-	-
TUERKEI	3	8 830	3	8 830	15 769	-	-
VEREINIGTE STAATEN	3	25 416	1	6 324	7 345	2	19 092
ZYPERN	142	213 502	98	126 685	286 630	44	86 817
UEBRIGE FLAGGEN	79	114 818	56	58 161	114 718	23	56 657
INSGESAMT	4 496	3 696 603	3 737	2 531 142	4 769 166	759	1 165 461
JANUAR-AUGUST 1974	33 834	28 504 946	28 097	19 840 641	36 898 554	5 737	8 664 305

*) FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.

13. GÜTERVERKEHR DER HANDELSCHIFFE *) AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL IM AUGUST 1974 NACH ZUSAMMENGEFASSTEN GÜTERGRUPPEN

TUNNEN

ZUSAMMENGEFASSTE GÜTERGRUPPEN	ZUSAMMEN	GÜTERVERKEHR IN RICHTUNG					
		BRUNSBÜTTEL - HOLTENAU (WEST-OST)			HOLTENAU - BRUNSBÜTTEL (OST-WEST)		
		AUF SCHIFFEN			AUF SCHIFFEN		
		DER BUNDESREP. DEUTSCHLAND	DER DEUTSCHEN DEM.REP.	FREMDER STAATEN	DER BUNDESREP. DEUTSCHLAND	DER DEUTSCHEN DEM.REP.	FREMDER STAATEN
GESAMTVERKEHR							
ERDOEL UND -DERIVATE	548 867	147 983	20 433	113 927	165 860	-	100 664
KOHLE	616 520	85 414	500	90 738	33 979	-	405 889
ERZE	172 336	15 150	-	114 633	5 990	-	36 563
HOLZ	608 609	15 526	635	21 789	254 693	11 156	304 810
ZELLULOSE	133 816	200	-	600	63 401	12 116	57 499
GETREIDE	185 439	52 979	-	50 881	57 159	-	24 420
DUENGENMITTEL	231 270	41 953	1 640	71 292	21 323	4 400	90 662
FUTTERMITTEL	129 662	69 895	973	48 313	7 941	-	2 540
SALZ	94 138	36 061	-	57 132	-	-	945
EISEN UND STAHL	490 270	129 823	7 687	174 942	48 566	-	129 252
SCHROTT	10 138	715	-	-	4 304	-	5 119
KIESABBRÄENDE	22 373	12 555	-	9 302	516	-	-
OELSAATEN, FETTE USW.	143 180	18 829	-	11 086	78 177	-	35 088
SAND, KIES, STEINE	290 115	68 488	8 017	73 728	83 427	13 438	43 017
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	17 829	1 624	-	9 980	2 870	-	3 355
ANDERE MASSENGÜTER	-	-	-	-	-	-	-
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	55 624	4 715	-	30 202	1 022	-	19 685
CHEM. GRUNDSTOFFE	342 264	28 972	1 217	50 353	26 396	2 464	232 862
EISEN- UND BLECHWAREN	8 687	1 964	-	4 820	668	88	1 147
ROHSTOFFE	2 929	471	-	-	338	-	2 120
HALB-, FERTIGWAREN	1 241 701	92 610	14 632	319 543	158 092	26 551	630 273
LEBENDE TIERE	1 201	50	-	211	469	-	471
INSGESAMT	5 346 968	825 977	55 734	1 253 472	1 015 191	70 213	2 126 381
JANUAR - AUGUST 1974	41 278 848	6 162 299	424 662	11 104 055	6 896 511	518 356	16 172 965
DURCHGANGSVERKEHR							
ERDOEL UND -DERIVATE	179 279	28 367	20 433	66 425	28 628	-	35 426
KOHLE	598 474	85 414	500	74 945	31 726	-	405 889
ERZE	146 036	15 150	-	88 333	5 990	-	36 563
HOLZ	608 609	15 526	635	21 789	254 693	11 156	304 810
ZELLULOSE	133 816	200	-	600	63 401	12 116	57 499
GETREIDE	156 303	43 041	-	50 316	40 046	-	22 900
DUENGENMITTEL	203 739	22 255	1 000	65 139	20 283	4 400	90 662
FUTTERMITTEL	120 658	63 616	973	47 697	6 350	-	2 022
SALZ	94 138	36 061	-	57 132	-	-	945
EISEN UND STAHL	488 334	129 657	7 687	174 587	47 506	-	128 897
SCHROTT	9 652	495	-	-	4 038	-	5 119
KIESABBRÄENDE	22 373	12 555	-	9 302	516	-	-
OELSAATEN, FETTE USW.	89 978	14 947	-	11 086	53 660	-	10 285
SAND, KIES, STEINE	256 170	67 878	8 017	65 263	70 912	13 438	30 662
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	17 695	1 490	-	9 980	2 870	-	3 355
ANDERE MASSENGÜTER	-	-	-	-	-	-	-
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	55 374	4 715	-	30 202	772	-	19 685
CHEM. GRUNDSTOFFE	335 845	27 390	1 217	49 938	23 739	2 464	231 097
EISEN- UND BLECHWAREN	8 687	1 964	-	4 820	668	88	1 147
ROHSTOFFE	2 929	471	-	-	338	-	2 120
HALB-, FERTIGWAREN	1 239 876	91 985	14 632	319 543	157 142	26 551	630 023
LEBENDE TIERE	1 201	50	-	211	469	-	471
INSGESAMT	4 769 166	663 227	55 094	1 147 308	813 747	70 213	2 019 577
JANUAR-AUGUST 1974	36 898 554	4 938 549	417 371	10 374 634	5 437 266	517 226	15 213 508
TEILSTRECKENVERKEHR							
ERDOEL UND -DERIVATE	369 588	119 616	-	47 502	137 232	-	65 238
KOHLE	18 046	-	-	15 793	2 253	-	-
ERZE	26 300	-	-	26 300	-	-	-
HOLZ	-	-	-	-	-	-	-
ZELLULOSE	-	-	-	-	-	-	-
GETREIDE	29 136	9 938	-	565	17 113	-	1 520
DUENGENMITTEL	27 531	19 698	640	6 153	1 040	-	-
FUTTERMITTEL	9 004	6 279	-	616	1 591	-	518
SALZ	-	-	-	-	-	-	-
EISEN UND STAHL	1 936	166	-	355	1 060	-	355
SCHROTT	486	220	-	-	266	-	-
KIESABBRÄENDE	-	-	-	-	-	-	-
OELSAATEN, FETTE USW.	53 202	3 882	-	-	24 517	-	24 803
SAND, KIES, STEINE	33 945	610	-	8 465	12 515	-	12 355
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	134	134	-	-	-	-	-
ANDERE MASSENGÜTER	-	-	-	-	-	-	-
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	250	-	-	-	250	-	-
CHEM. GRUNDSTOFFE	6 419	1 582	-	415	2 657	-	1 765
EISEN- UND BLECHWAREN	-	-	-	-	-	-	-
ROHSTOFFE	-	-	-	-	-	-	-
HALB-, FERTIGWAREN	1 825	625	-	-	950	-	250
LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	577 802	162 750	640	106 164	201 444	-	106 804
JANUAR - AUGUST 1974	4 380 294	1 223 750	7 291	729 421	1 459 245	1 130	959 457

*) FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.